

Lindenblatt



MACHEN SIE
MIT BEI UNSEREM
GEWINNSPIEL
2x 2 FREIKARTEN
ZUR
PRUNKSITZUNG

Ihr Heimatmagazin mit Amtsblatt für den Markt Schöllnach

01-2018 | J 24



Foto: sas-medien | Kriegerdenkmal in Schöllnach

Fröhliche Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!



www.facebook.com/
lindenblatt_magazin

Öffnungszeiten, Beratungen, Sprechstage, Termine

Defi-Standorte

Ein Defibrillator kann Leben retten. Öffentlich zugängliche Standorte in Schöllnach: in der Raiffeisenbank Schöllnach, im Freibad, Firma Eder Bau, am Sportplatz des FC Poppenberg sowie in Oblfing beim Gasthaus Vogl.

Hinweis

Im Rathaus liegen Merkblätter und Ratgeber zu verschiedenen Themen zur kostenlosen Mitnahme auf, z.B. Ausflugsprospekte, Rente, Borkenkäferbekämpfung...

Christbaumabfuhr Weihnachten 2017

Auch dieses Jahr bietet der Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald allen Verbandskommunen die kostenfreie Abholung und Verwertung von Christbäumen an. Die Bürger können die vollständig abgeschmückten Christbäume

**von Dienstag, 02.01.2018,
bis Samstag, 13.01.2018,**

zu den üblichen Öffnungszeiten am Recyclinghof abgeben. Es können nur vollständig abgeschmückte Christbäume verwertet werden. Nicht entfernte Schrauben oder Metallteile können den Häcksler beschädigen und zu Folgekosten führen.



Recyclinghof Schöllnach:

Winteröffnungszeiten

Mittwoch 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell

Winteröffnungszeiten

Montag bis Freitag
08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr
weitere Informationen unter
www.awg.de

Rathaus

Mo - Fr 8 bis 12 Uhr
Mi zusätzlich 14 bis 18 Uhr
☎ 09903/9303-0

Bitte beachten Sie, dass nur während der Öffnungszeiten Ihre Angelegenheiten ordnungsgemäß bearbeitet werden können. In dringenden Ausnahmefällen bitten wir um vorherige telefonische Rückfrage.

Ihr Rathaus-Team

✉ poststelle@schoellnach.de

🌐 www.schoellnach.de

Öffnungszeiten bitte möglichst einhalten! Nachmittagstermine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden: 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf
Di 9 bis 11 Uhr im Rathaus,
☎ 09903/2660
✉ 0173/8632976

Gemeindebücherei

Di und Do 14.00 bis 16.30 Uhr
So 10.45 bis 11.45 Uhr

Amt für Versorgung und Familienförderung

Außensprechstage jeden dritten Montag im Monat, 10 - 15 Uhr, Mehrzweckraum, neues Rathaus in Deggendorf.

☎ 0171/2131145

Beratung zu Erziehungsgeld, Schwerbehindertenrecht, Blindengeld, Kriegsopfer- u. Soldatenversorgung.

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratungstage
Mo - Do 10 - 16 Uhr | Fr 10 - 13 Uhr
oder nach Vereinbarung
Beratungs- & Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling

☎ 09931/890575

✉ plattling@bssb.org

Infostammtisch:

jeden 2. Freitag im Monat in Deggendorf, Gasthaus „Alt-Schaching“, Otto-Denk-Str. 4, 14 - 17 Uhr. Leitung: Christian Vaith

☎ 0171/5717471

Freiwilligenzentrum mach mit

Sprechtag im Rathaus jeden 2. Mittwoch im Monat, 14 - 16 Uhr

☎ 0991/100-400

☎ 0991/3100-41-255

✉ gotzlers@lra-deg.bayern.de

**WIR
LIEBEN
KEKSE ...
... UND
KÜCHEN!**



mein KüchenBauer

Küchenbauer GmbH
Iggensbacher Straße 44
94508 Schöllnach
Tel. 09903 29990-0
info@meinkuechenbauer.de
www.meinkuechenbauer.de



**... WIR
AUCH!**



mein ElektroBauer

Bauer Elektro Service & Technik GmbH
Iggensbacher Straße 44
94508 Schöllnach
Tel. 09903 9307-0
info@mybauer.de
www.mybauer.de

Tobias Hupf leitet vorübergehend das Forstrevier Schöllnach

Der Leiter des Forstreviers Schöllnach, Christian Orthen, ist noch bis Mitte September 2018 in Elternzeit. Für ihn übernimmt ab sofort kommissarisch Forstoberinspektor Tobias Hupf (Mitte) die Leitung des Forstreviers. Walter Schubach (2.v.l.), der stellvertretende Behördenleiter am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Deggendorf sowie Bereichsleiter Forsten, stellte den jungen Förster bei einem Besuch im Schöllnacher Rathaus vor.

„Schöllnach ist ein großes und wichtiges Revier“, hob Schubach hervor, umso wichtiger sei es, den Waldbesitzern vor Ort Beratung anbieten zu können. Darum habe das AELF eine vorübergehende personelle Um- schichtung beschlossen.

Tobias Hupf kommt aus Loh (Gemeinde Auerbach). „Ich habe schon sehr früh gewusst, dass ich Förster werden will“, erzählte er bei der Vorstellung im Rathaus. Nach dem Schulbe- such in Niederalteich studierte er Forstwesen an der Hochschule Weihenstephan und bildete sich an der Technikerschule in Lohr weiter. Seit Februar 2016 ist er beim Amt für Ernährung,



Landwirtschaft und Forsten in Deggendorf beschäftigt und unterstützt bisher die Revierleitung in Hengersberg und Winzer. Seine Sprechzeiten in Schöllnach sind dienstags von 9 bis 11 Uhr im Rathaus, zu erreichen unter 09903/2660 oder außerhalb der Sprechzeiten unter 0173/8632976.

„Wir freuen uns, dass wir wieder einen kompetenten Mann in unserem Revier haben“, erklärte Bürgermeister Alois Oswald (l.). Sein Außernzeller Amtskollege Michael Klampfl (r.) hob hervor, wie wichtig die Beratung der

Forstwirte sei, gerade im Hinblick auf den Borkenkäfer. „Wir haben zurzeit so viel Käferholz wie noch nie“, bestätigte Walter Schubach. Darum werde der Arbeitsschwerpunkt der Förster im kommenden Jahr auf der Bekämpfung des Borkenkäfers liegen. Dabei seien die Wälder im Revier Schöllnach „für jeden Forstmann eine tolle Aufgabe und Verpflichtung“, sagte Schubach: Denn die Wälder seien bemerkenswert vielgestaltig – sie reichen von naturnahen Buchenbeständen und Fichten, Tannen, Buchen im Lallinger

Winkel zu ökologisch hochwertigen Trockenkiefer-Wäldern im Bereich Außernzell.

Das Forstrevier Schöllnach umfasst die sechs Gemeinden Lalling, Hunding, Grattersdorf, Iggensbach, Außernzell und Schöllnach mit einer Waldfläche von rund 6500 Hektar. Davon sind 86 Hektar Körperschaftswald und 833 Hektar Staatswald. Tobias Hupf ist Ansprechpartner für rund 1850 Waldbesitzer. Unterstützt wird er in seiner Arbeit von Förster Henning Rothe (2.v.r.).

sas-medien - Foto: sas-medien

EVENTHIGHLIGHTS ZUM JAHRESENDE



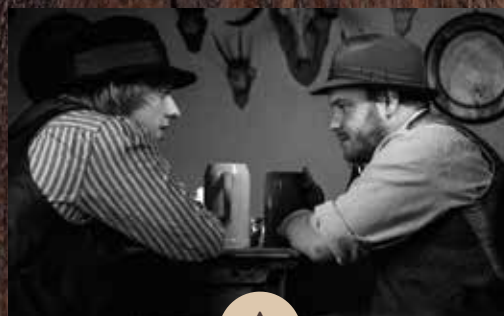
ROCKABILLY DAY

27. DEZEMBER

- * mit „DJ Rocking Daddy“
- * mitreißende Live Musik
- * 50er-Jahre Style



EINTRITT FREI!



BAYERISCHER ABEND

28. DEZEMBER

„Wirtshausmusik meets Wild West“ – mit Tom & Basti und Spitzbua Markus



Erwachsene 16€
Kinder/Jugendliche 8€



ROCK NIGHT

29. DEZEMBER

Kostenloses Konzert der Rocker von Ryan Eden in weihnachtlicher Wild-West-Atmosphäre

EINTRITT FREI!

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung des Markt-
gemeinderats Schöllnach am
06.12.2017

Feststellung der Beschlussfähig-
keit:

ordnungsgemäß geladen: 21
anwesend: 18
entschuldigt: Christian Hier-
beck, Günter Moser, Michael
Oswald
Folgende weitere Personen wa-
ren zur Sitzung anwesend:
Geschäftsleiter Johann Sonn-
leitner, Kämmerer Johann Kuf-
ner, Ramona Stadler

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Sitzungs- niederschrift vom 08.11.2017 - öffentlicher Teil

3. Bauanträge

3.1 Antrag auf Vorbescheid
durch den Bauwerber **Simon
Scheungrab**, Schöllnach, für
den Anbau an das bestehende
Zweifamilienwohnhaus, Fl.-Nr.
829/2 der Gemarkung Schöll-
nach, Birkenweg 6;
Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem Vorbe-
scheid gemäß § 36 Abs. 1 BauGB
das gdl. Einvernehmen zu ertei-
len.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

3.2 Antrag auf Baugenehmigung
durch den Bauwerber **Maler-
betrieb Alexander Wilhelm**,
Schöllnach, für den Anbau einer
Gerüstlagerhalle an das beste-
hende Geschäftsgebäude, Fl.-Nr.
258 der Gemarkung Schöllnach,
Dörflerweg 10;

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem Bauvorha-
ben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das
gdl. Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

3.3 Antrag auf Baugenehmigung
durch den Bauwerber **Andreas
Wirrer**, Hengersberg, für die
Errichtung eines Einfamilien-
wohnhauses mit Garage auf dem
Grundstück Fl.-Nr. 2236/4 der
Gemarkung Schwanenkirchen,
Trupolding;

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem Vorbe-
scheid gemäß § 36 Abs. 1 BauGB
das gdl. Einvernehmen zu ertei-
len.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung
durch den Bauwerber Dr. **Chris-
tian Strohmaier**, Schöllnach,
für die Errichtung eines Reit-
platzes und Winterauslauffläche
für Kälber auf dem Grundstück
Fl.-Nr. 998 der Gemarkung
Schöllnach, Leutzing 3;

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem Bauvorha-
ben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das
gdl. Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

3.5 Antrag auf Baugenehmigung
durch den Bauwerber Dr. **Chris-
tian Strohmaier**, Schöllnach,
für den Anbau eines Viehunter-
standes mit Strohlager auf dem
Grundstück Fl.-Nr. 998 der Gem.
Schöllnach, Leutzing 3;

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem Bauvorha-
ben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das
gdl. Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

3.6 Antrag auf Baugenehmigung

durch den Bauwerber Dr. **Chris-
tian Strohmaier**, Schöllnach,
für den Neubau einer Unterstell-
halle auf dem Grundstück Fl.-Nr.
998 der Gemarkung Schöllnach,
Leutzing 3;

Der Marktgemeinderat Schöll-
nach beschließt, dem Bauvorha-
ben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das
gdl. Einvernehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

4. Antrag auf Änderung des Bebauungs- und Grünord- nungsplanes „Poppenberg- Lehenreuth-Rieden“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durch das Deckblatt Nr. 6; Aufstellungs- und Billigungsbeschluss

Ursprünglich war die betroffene
Grundstücksfläche im Bebau-
ungsplan „Poppenberg-Lehen-
reuth-Rieden“ als Grünfläche
ausgewiesen. Im Jahre 2012
wurde der Bebauungsplan durch
das Deckblatt Nr. 1 geändert.
Anlass der Planänderung war
der Antrag des Grundstücksei-
gentümers der Fl.-Nr. 896/2 der
Gemarkung Schöllnach, auf ei-
ner Teilfläche des Grundstückes
Fl.-Nr. 896/2 ein Nebengebäude
(Geräte- und Holzlager) zu er-
richten.

Auf Antrag des Grundstück-
eigentümers soll nun anstelle
einer Lagerhalle und eines La-
gerplatzes die Errichtung eines
Einfamilienwohnhauses mit Ga-
ragen, bzw. Carport ermöglicht
werden.

Aufgrund der örtlichen Situa-
tion, der Nutzung und gelän-
debedingt, sind diese Ände-
rungen ortsplanerisch nicht zu
beanstanden. Für das Plange-
biet stellt die Änderung zur ur-

sprünglich geplanten Nutzung
eine positive Aufwertung dar.
Durch die Änderung wird dem
städtebaulichen Ziel der Nach-
verdichtung von Wohnraum
Rechnung getragen (§ 1 a Abs.
2 Satz 1 BauGB). Die Änderung
ist städtebaulich vertretbar, da
dieser Gebäudetyp im ursprüng-
lichen Geltungsbereich vorhan-
den ist.

Die Änderung durch das Deck-
blatt Nr. 6 beinhaltet das Maß
der baulichen Nutzung, sowie
die Änderung der baulichen
Nutzung auf einer Teilfläche des
Grundstückes Fl.-Nr. 896/2.

Die Baugrenzen haben im Os-
ten einen Abstand von 5 m zur
öffentlichen Straße (Bieringer-
weg) einzuhalten.

Die planliche Darstellung ist
diesbezüglich abzuändern.

Sämtliche im Deckblatt Nr. 1
planlichen und textlichen Fest-
setzungen zum Grünordnungs-
plan – Freiflächengestaltung
sollen für das Deckblatt Nr. 6
übernommen werden.

Der MGR Schöllnach beschließt,
den Antrag auf Änderung des
Bebauungs- und Grünordnungs-
planes „Poppenberg-Lehen-
reuth-Rieden“ zu vertagen.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

5. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern 2018

Hebesätze bisher:
Grundsteuer (A): 380 v.H.
Grundsteuer (B): 360 v.H.
Gewerbesteuer: 350 v.H.
Der MGR Schöllnach beschließt,
die Hebesätze für die Erhebung
der Realsteuern für das Jahr
2018 unverändert festzusetzen.
Abstimmungsergebnis: 18 : 0

NIEDERLÄNDER
MALERBETRIEB

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG

0170-2016005 Mobil
09903-942686 Telefon
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail

Christian Niederländer
Georg-Nachtmann-Weg 22
94508 Schöllnach

World Vision
Children for Tomorrow

**DAS SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR KINDER:
EINE ZUKUNFT.**

Das ist die KRAFT
der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft
werden:
worldvision.de



6. Behandlung der Anträge aus der Bürgerversammlung 2017

Über den Antrag von Verena Baier zur Verschönerung des Marktplatzes wurde beraten. Bgm. Oswald ist für jede Idee und Anregung dankbar. Der Antrag wird aufgenommen und in Zusammenarbeit mit ISEK abgearbeitet. Besonders diskutierte das Gremium über die Parkplatzmarkierung am Großraumparkplatz hinter der Kirche. Bgm. Oswald und GL Sonnleitner sind sich einig, dass dieses Thema der Bauausschuss behandeln sollte.

7. Abschluss einer Betriebskostenvereinbarung für die neue Gesamteinrichtung Kindertagesstätte St. Maria und Josef

Mit Beginn des neuen Haushaltsjahres 2018 ist es erforderlich, für die erweiterte KiTa St. Maria und Josef eine entsprechende Betriebskostenvereinbarung abzuschließen. Der Marktgemeinderat Schöllnach erteilt der vorgelegten Betriebskostenvereinbarung zwischen dem Orts-/Pfarrcaritasverband Schöllnach e. V. und dem Markt Schöllnach das Einvernehmen. Der Entwurf der Vereinbarung vom 05.12.2017 ist Grundlage und Bestandteil des Beschlusses. Abstimmungsergebnis: 18 : 0

8. Bündelausschreibung für die kommunale Strombeschaffung in Bayern

Mit der Bündelausschreibung für die Lieferjahre 2017 – 2019



wurde mit der KUBUS GmbH ein unbefristeter Dienstleistungsvertrag für die Ausschreibungen geschlossen. Mit Schreiben der KUBUS GmbH vom 06.11.2017 wurde die Bündelausschreibung für die kommunale Strombeschaffung für die Lieferjahre 2020 bis 2022 angekündigt. Die Kommunen müssen jetzt wieder entscheiden, welche Stromart ausgeschrieben wird und ob eine Losbildung erfolgen soll. Folgende Stromarten stehen zur Auswahl:

- Normalstrom
- Ökostrom ohne Neuanlagenquote

- Ökostrom mit Neuanlagenquote

Vorschlag der Verwaltung: Ausschreibung für Normalstrom. Auf eine Losbildung sollte verzichtet werden. Beschlussfassung wird nach längerer Diskussion vertagt.

9. Bekanntgaben und Anfragen

- LEP Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes
- Sachstandsbericht ILE Sonnenwald

Termine:
- 07.12.2017 – VG-Sitzung (Haushaltssitzung)

- 21.12.2017 – MGR Weihnachtsfeier
- Nächste MGR-Sitzung - Ende Januar 2018, Anfang Februar 2018

Anfragen:

Alfons Scheuengrab übermittelt die Information, dass der Wanderverein nächstes Jahr zwei weitere Wanderstrecken fertigen möchte.

Martin Pfeffer weist nochmals auf den Falschparker am Rosenweg hin. Es sollte unbedingt was unternommen werden, da immer wieder Probleme auftauchen.

Harald Lohberger erklärt, dass am Friedhof die Beschilderung erneuert werden sollte. Die verblassten Schilder sind nicht mehr lesbar.

Zudem beanstandet MGR Lohberger die Beschilderung am Kindergarten. Er beantragt die Anbringung einer Infotafel.

Ebenso bemängelt er das Freibadschild an der Ortseinfahrt Schöllnach (Englfing Richtung Schöllnach). Wegen der Verblasung sollte das Schild überholt werden.

Bgm. Oswald ruft die Vereine und Firmen auf, weiterhin Werbung im Lindenblatt zu schalten. Bgm. Oswald lobt das gemeinsame Miteinander und bedankt sich beim Bauhof, bei der Verwaltung, den Marktgemeinderat sowie bei den Vereinen.

Zudem bedankt er sich für die gute Leistung und Arbeit. Bgm. Oswald wünscht allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Oswald Stadler
I. Bürgermeister Schriftführerin

- EINKOMMENSSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGERBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!

§ JOBST STEUERBÜRO

www.steuerberater-jobst.de

Anzeigenaufträge & Textbeiträge

senden Sie uns am besten per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Daten im PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format. Fotos senden Sie bitte im Original und fügen diese nicht in Word-Dateien ein. Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

**Nächste Marktratssitzung
Ende Januar**

Die nächste Sitzung des Markt-gemeinderates findet voraussichtlich Ende Januar, Anfang Februar statt. Der genaue Termine wird auf der Homepage des Marktes Schöllnach, www.schoellnach.info, bekanntgegeben.

Bauanträge (Plan- und Antragsunterlagen), Anträge auf Vorbescheid etc., die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor der Sitzung bei der Verwaltung einzureichen.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Lindenblatts erscheint voraussichtlich am Freitag, 26. Januar. Redaktionsschluss für Texte und Anzeigen ist am Dienstag, 16. Januar.

Nach 50 Jahren: Willi Stöckl verlässt das Rathaus



50 Jahre war Willi Stöckl aus der Gemeindeverwaltung nicht wegzudenken: Als Lehrbub begann er im Alter von 15 Jahren in der damaligen Gemeinde Taiding und wurde mit der Eingemeindung in die Gemeinde Schöllnach übernommen. Auch in der Verwaltungsgemeinschaft des Marktes Schöllnach mit der Gemeinde Außenzell wussten Bürgermeister und Kollegen sein Wissen und seine Kenntnisse zu schätzen. Zum Jahresende endet seine Dienstzeit in der Gemeindeverwaltung. Bürgermeister Michael Klampfl (l.) und Bürgermeister Alois Oswald verabschiedeten ihn in den Ruhestand.

sas-medien - Foto: sas-medien

www.hofladen-bernauer.de

Einkaufen auf dem
Bernauer Hof
www.hofladen-bernauer.de

Öffnungszeiten:
samstags 8 - 14 Uhr
u. nach telefonischer
Vereinbarung

Günther Bernauer
Vorading 8
94508 Schöllnach
Tel.: (0 99 03) 95 25 08
Fax.: (0 99 03) 95 25 07

Eier	Enten
Honig	Gänse
Gittis Marmelade	Hähnchen
Nudeln vom Strauß-Hof	Lammfleisch
Rindfleisch vom Killinger-Hof	Schweinefleisch
	div. Wurstwaren
	Geräuchertes

*Wir wünschen unseren Kunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Bitte beachten:
Wir haben am 23. 12. und 30. 12. geöffnet.
Im Januar ist unser Hofladen nur nach
telefonischer Vereinbarung geöffnet.

*Frohe
Weihnachten
und viel Glück im neuen Jahr!*

*Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk?
Wie wäre es mit einem Geschenkgutschein?*

**Reifen + Autoservice
Bernauer**
Wo Service Chefsache ist.

Bitte beachten Sie unseren Betriebsurlaub vom 23.12.2017 bis 01.01.2018.
Reifen Bernauer GmbH • Telefon 09903-941320 • Iggensbacher Str. 47 • 94508 Schöllnach

Gemeinsam Leben und Lernen in der Kindertagesstätte St. Maria und Josef

Nach einer aufregenden und oftmals harten Baustellenzeit ist es geschafft: Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Kindergarten St. Josef sind ins neue Gebäude in der Talstraße umgezogen. Die neue Kindertagesstätte St. Maria und Josef hat den Betrieb aufgenommen.

Die ersten Wochen der Eingewöhnung in das neue, große Haus, in den neuen Kollegenkreis und das neue Zentrum für junge Familien sind sehr gut gelungen. Nun steht allen eine wunderbare Zeit des gemeinsamen Lebens und Lernens bevor.
Andrea Hohenwarter



Beim ersten Elternabend wurden die Elternvertreter für die neue KiTa St. Maria und Josef gewählt. Auf dem Foto von links: KiTa-Leitung Andrea Hohenwarter, 2. Vors. Katrin Staudacher, 1. Vors. Gotthard Hof-

bauer, Eva Hies, Kassier Nancy Hierbeck, Alexander Hermann, Kerstin Zettl, Sabrina Schropp, Manuela Ambros, Barbara Kallweit, Schriftführerin Julia Kampmann, Stefanie Geier, Bernhard Jung, 1. Vorsitzender

Orts Caritasverband, Krippenleitung Anita Sagerer. Nicht auf dem Foto ist Philipp Kalweit. Wir danken den Eltern für die Bereitschaft, als Elternbeirat mitzuarbeiten.
Andrea Hohenwarter - Foto: KiTa

Das Team stellt sich vor:

KiTa-Leitung Andrea Hohenwarter - Erzieherin mit Montessori-Diplom	Krippenleitung Anita Sagerer
Gruppe Atelier Magdalena Liebl - Erzieherin Manuela Glashauser - Kinderpflegerin	Krippe 1 Anita Sagerer - Erzieherin, Krippenpädagogin, zert. Elternbegleiterin Carmen Hirschenauer - Kinderpflegerin
Gruppe Forschen Hanna Kolbinger - Erzieherin Sabine Loibl - Kinderpflegerin	Krippe 2 Marion Wiesner - Erzieherin Lisa Schwaiger - Erzieherin im Anerkennungsjahr
Gruppe Rollenspiel Susanne Weiß - Erzieherin Lisa Aulinger - Kinderpflegerin Anna Sacharow - Erzieherpraktikantin	gruppenübergreifend in der Krippe Nicole Ilgmeier - Kinderpflegerin
Gruppe Bauen und Konstruieren Kerstin Kronschnabl - pädagogische Fachkraft Elfi Schwarz - Erzieherin Sofie Stoiber - FOS-Praktikantin	
Lernwerkstatt Eva Haas - Erzieherin mit Montessori-Diplom	Reinigung Katja Weber-Hausinger, Waltraud Gerl, Irmgard Menacher, Beate Bloch
Freilandgruppe Sieglinde Klingl - Erzieherin	Hausmeister: Albert Gerl Buchhaltung: Elke Liebl
Integrationskraft Teresa Schmid - Erzieherin	
gruppenübergreifend tätig Sabine Braumandl - Erzieherin	

Eis & Kuchen aus eigener Herstellung!



La Fantasia

Eiscafé & Bistro



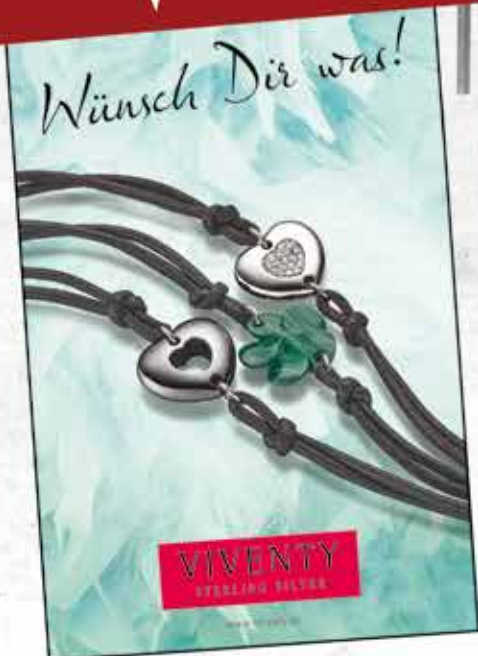


WIR SIND FÜR SIE DA: FR + SA 12 - 22 Uhr, SO 11 - 21 Uhr

Statt uns in die Winterpause zu verabschieden, überraschen wir Sie lieber mit einem neuen Angebot:
 Wir haben in der Winterzeit für Sie am Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet. Neben ausgewählten Eissorten, Waffeln, Kuchen- und Kaffeespezialitäten bieten wir auch Salate, Antipasti, Pizza, erlesene Weine und besondere Biersorten an. Wir freuen uns auf Sie!
 Ihre Familie Pilikidis mit Team.
 Marktplatz 2 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-9429494



Noch kein Geschenk für Weihnachten?
Bei uns finden Sie bestimmt das Richtige!



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

An den Adventssamstagen sind wir durchgehend bis 16 Uhr für Sie da.

Bahnhofstraße 3
94508 Schöllnach
Telefon 0 99 03 - 18 22
www.fritzmueller-schoellnach.de

Fritz Müller

Augenoptik · Uhren · Schmuck



Besuchen Sie uns auf facebook! www.facebook.com/fritzmuelleraugenoptik

An alle Bürgerinnen und Bürger!

Unsere älteren Mitmenschen und auch gesundheitlich angeschlagene Mitbürger haben immer wieder Probleme, ihre Privatwege und Hauseingangsbereiche von Schnee freizuhalten oder auch ihrer Räum- und Streupflicht auf Gehbahnen nachzukommen.

Personen, die Winterdienstarbeiten, wie Räumen oder Streuen, für Dritte durchführen würden, können sich im Rathaus, Bauamt, Ilka Feichtinger Tel.: 09903/9303-33 oder Josef Kroiß Tel.: 09903/9303-35 melden.

Der Markt Schöllnach vermittelt!

Es können sich auch Bürgerinnen und Bürger melden, die solche Dienste in Anspruch nehmen würden.

Markt Schöllnach
Alois Oswald
1. Bürgermeister



Vereinskalender wird aufgestellt

Aufstellung des Vereinskalenders am

**Montag, 8. Januar, um 19.00 Uhr
im Gasthaus zur Post**

Aus Fairnessgründen wird darum gebeten, dass jeder Verein einen Vertreter schickt, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Alois Oswald
1. Bürgermeister

Markt Schöllnach plant Vereinesehrungen

Der Markt Schöllnach möchte langjährige und verdiente Mitglieder von Vereinen auszeichnen. Dazu sind alle Vorsitzenden und Vorstandsmitglieder der Ortsvereine aufgerufen, Vorschläge zu machen und geeignete Kandidaten für eine Vereinesehrung im Rathaus Schöllnach zu melden.

Alois Oswald, 1. Bürgermeister

Ein neues Fahrzeug für den Winterdienst

23 Jahre war Ludwig Schosser mit seinem Kommunalschlepper John Deere für den Sommer- und Winterdienst auf den Gehwegen und auf öffentlichen Plätzen und Flächen des Marktes Schöllnach zuständig. In strengen Wintern konnte es schon vorkommen, dass der heute in Ellerbach (Gemeinde Zenting) beheimatete Landwirt bereits mitten in der Nacht, gegen 1.30 Uhr, aus den Federn „geworfen“ wurde und zum Räumen nach Schöllnach ausrücken musste.

Jetzt, mit 63 Jahren, hat sich der Ex-Schöllnacher in den Ruhestand verabschiedet. Weil auch auf eine öffentliche Ausschreibung des Marktes Schöllnach kein Nachfolger gefunden werden konnte, wurde der Maschinenpark des Bauhofes mit einem John Deere-Kommunalschlepper aufgestockt. Bedient werden soll der neue Traktor von den Mitarbeitern Thomas Schwarzkopf und Norbert Klingl.



Übergeben wurde der neue Kommunalschlepper, der 63.000 Euro gekostet hat, auf dem Bauhofgelände. Eingewiesen wurden die künftigen Fahrer von Xaver Spannmacher von der

Lieferfirma in Auerbach und seinem Mitarbeiter Manuel Weber. Bürgermeister Alois Oswald und Bauhofleiter Josef Weiß verabschiedeten sich von Ludwig Schosser und bedankten sich für seine Zuverlässigkeit.

Der neue Kommunalschlepper ist im Winter mit einem Schneeräumschild und einem Salzstreuer und im Sommer bei Mäharbeiten mit einem Auffangkorb unterwegs.

Reinhold Baier - Foto: Baier



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

Auto-Wiesenberger

KUNDENDIENST ★ ERSATZTEILE ★ REPARATUREN
TÜV/AU ★ UNFALLINSTANDSETZUNG ★ FREIE TANKSTELLE

Taidinger Straße 12 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-366 • Telefax 09903-311

Bei uns prüft die  DEKRA jeden Mittwoch und jeden Freitag!

Handwerk begeistert

Einen abwechslungsreichen Vormittag erlebten die Schüler der sechsten Klassen der MS Schöllnach und des Förderzentrums Schöllnach-Osterhofen. Sie durften in die Arbeitswelt der Handwerker schnuppern und in vier Bereichen ihre handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren.

Die Schreiner stellten mit Thomas Hierbeck und einer Praktikantin ein Tabletboard her. Im Bereich Elektro war beim



„Kusstester“ genaues Arbeiten beim Lötten verlangt. Die Maler waren bei Alex Wilhelm in guten Händen und konnten beim Bemalen einer Schatztruhe ihre Kreativität unter Beweis stellen. Im Bereich SHK wurde ein Beistelltisch aus Rohren und einer Spanplatte zusammengebaut. Die Schüler durften dann voller Stolz ihre „Kunstwerke“ und eine Urkunde mit nach Hause nehmen.

Mittelschule Schöllnach - Fotos: Schule

OBJEKT WERBUNG.de

05.01.18 PRUNKSITZUNG

www.SCHOELLONIA.de

Die Schöllonia erweist sich die Ehre, die Öffentlichkeit sowie sämtliche Freunde des Faschings zur **47. Prunksitzung am Freitag, 05. Januar 2018**, ins **Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier, Marktplatz 1**, in Schöllnach, einzuladen.
Motto: »Schöllonia Girls-Party« // Saalöffnung: 18.30 Uhr // Beginn: 19.30 Uhr

Es erwartet Sie ein Programm voller Überraschungen und närrischer Höhepunkte. Freuen Sie sich auf ausgezeichnete Büttbesetzungen, prunkvolle Auftritte unserer Prinzenpaare sowie schwungvolle Darbietungen der Schöllonia-Garden mit unserem Tanz- und Funkenmariechen. Für beste musikalische Unterhaltung sorgt das »Duo Sonnleitner«.

Kulinarisch werden Sie in diesem Jahr mit dem vorzüglichen Service von B&B Gastro verwöhnt.

Kartenvorverkauf: ab sofort unter
Tel. 09903-941825
oder per E-Mail: tommy@schoellonia.de
Kartenpreis: 12 Euro



Wir wünschen allen Freunden sowie den Bürgern des Marktes Schöllnach frohe Weihnachten sowie alles Gute und viel Glück für das Jahr 2018!

Gezeichnet: Das Präsidium der FG Schöllonia e.V., Thomas Habereeder (Präsident)

Voranzeige: Unsinniger Donnerstag 08.02.2018 - FRAUENSITZUNG



Realschule Schöllnach ist Modellschule für „Digitale Schule 2020“



Als eine von acht Schulen in ganz Bayern ist die Realschule Schöllnach am Schulversuch „Digitale Schule 2020“ beteiligt. „Die Realschule Schöllnach gehört zu unseren Vorreiter-Schulen in Bayern, was den Einsatz von digitalen Medien betrifft“, betonte Staatssekretär Bernd Sibler bei der Auftaktveranstaltung. Die Schule trage mit ihrer Erfahrung dazu bei herauszufinden, wie der Mehrwert digitaler Medien für die Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung genutzt werden kann. „So kann sie Impulsgeber für weitere Schulen sein“, sagte Sibler.

Im Rahmen des Schulversuchs „Digitale Schule 2020“ der Stiftung Bildungspakt Bayern entwickeln und erproben seit diesem Schuljahr acht Modellschulen in ganz Bayern Konzepte für den systematischen Einsatz digital-gestützten Lernens und Arbeitens in der Schule. Die ausgewählten Schulen verfügen

bereits über breite Erfahrungen im Einsatz von digitalen Medien.

Viele Ehrengäste waren zur „Kick-Off-Veranstaltung Digitale Schule 2020“ gekommen. Celina Keil (Klasse 10c) und Maximilian Weber (Klasse 10a) eröffneten die Veranstaltung, bei der nach einem Jahr intensiver Vorbereitungszeit der Startschuss für den offiziellen Beginn des Projekts fiel. Neben Bernd Sibler hoben auch Landrat Christian Bernreiter und Bürgermeister Alois Oswald Notwendigkeit von Kompetenz im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien hervor. Ralf Kaulfuß, Geschäftsführer der Stiftung Bildungspakt Bayern betonte, welche große Verantwortung Pädagogen gegenüber Schülern haben. Prof. Dr. Martin Griehl erklärte, das Projekt fülle die Digitalisierung mit Inhalten.

Einen Höhepunkt des offiziellen Teils stellte der Vortrag von



Dr. phil. Markus Reimer dar. Er forderte die Eltern dazu auf, ihre Kinder in einer „unberechenbaren, unsicheren, komplexen und ambivalenten Welt“ zu selbstverantwortlichen Menschen zu erziehen.

Danach konnten die zahlreichen Gäste anhand vieler Praxisbeispiele das digitale Lernen entdecken. In sogenannten Barcamps zeigten einige Schüler aus der 10. Jahrgangsstufe sowie die gesamte Klasse 6e, welche di-

gitalen Medien sie in verschiedenen Fächern bereits nutzen. Mit Begeisterung präsentierten sie Kurse auf der Lernplattform „Mebis“, wagten eine Reise via google-Expedition und stellten Lern-Tutorials, Sagenvideos oder ihre Baumtagebücher vor. Die Lehrer Florian Nigl und Christian Schroff bereiten als Projektleiter bereits die nächsten Schritte vor.

sas-medien - Fotos: Realschule

TAXI

TAG & NACHT

ZITZLSBERGER

Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

Unsere Leistungen:

Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)



WIR WÜNSCHEN

frohe Weihnachten

UND EIN

gutes neues Jahr,

VIEL GLÜCK,

ERFOLG UND

GESUNDHEIT.

IHR AUTOHAUS SCHMID

+++ NEU +++ NEU +++

Ab Weihnachten 2017 steht Ihnen an unserer Tankstelle in der Bahnhofstraße 24 in Schöllnach eine neue, zusätzliche Diesel-Zapfsäule für Lkw und Pkw zur Verfügung. Diese wird von einem zusätzlichen Lagerbehälter für Dieselkraftstoff gespeist.

+++ NEU +++ NEU +++



— AUTOHAUS —
SCHMID

Inh. Heinrich Schmid e.K.

Eginger Straße 7 · 94532 Außernzell | Bahnhofstraße 24 · 94508 Schöllnach
09903-1459 · ford-schmid-aussernzell.de

Hut ab vor dieser Firmengeschichte

Ihr 55-jähriges Betriebsbestehen hat die Firma Nationalparkreisen Martin Pfeffer gefeiert. Zugleich wurde auf den 80. Geburtstag von Martin Pfeffer angestoßen.

Wenn „Elli“ (Gabriele) und Martin Pfeffer zu einer Feier einladen, dann stehen in der Regel die Angestellten, Nachbarn, Freunde, Geschäftspartner, Vereine und Ehrengäste im Mittelpunkt. Und weil der Jubilar lieber von Tisch zu Tisch geht und sich mit seinen Gästen unterhält, schlüpfte Sohn Martin im voll besetzten Schwarzkopf-Saal in die Rolle des Laudators. Eine Bild-Präsentation spiegelte eine eindrucksvolle Firmengeschichte wider.

Im Alter von 24 Jahren schloss der gebürtige Zentinger mit Gabriele Endl aus Schöllnach den Bund der Ehe. 1962 kamen die Zwillinge Gitti und Gabi auf die Welt. Im selben Jahr wurde die erste Linie „zum Kunert“ nach Deggendorf eingerichtet. Mit der Zulassung für den ersten Lkw-Güterverkehr (Juni 1963) machte das junge Ehepaar den ersten Schritt in die Selbständigkeit. Neben der „Kunert-Linie“ kauften Martin und Gabriele Pfeffer einen Bus mit Konzession der Gebrüder Stadler aus Klingenbrunn. 1964 wurde die erste Schulbuslinie von Klingenbrunn über Spiegelau nach Grafenau eingerichtet. Nach und nach folgten auch im Landkreis Deggendorf die ersten Schulbuslinien. Im Oktober 1968 wurde Sohn Martin geboren.

1966 begann mit dem Kauf des ersten neuen Setra-Busses eine „Firmenbindung nach Ulm“, die bis zum heutigen Tag hält. Anfang der 70er Jahre fanden in der Gärtnerstraße Aus-, An- und Umbauten statt.

Legendär waren die jährlichen



Fahrten von Deggendorf nach Ankara. Während die türkischen Mitarbeiter der Textilwerke in ihrer Heimat drei bis vier Wochen Urlaub machten, blieben die Busfahrer der Firma Pfeffer auch gleich dort. Auch Gastarbeiter aus dem ehemaligen Jugoslawien wurden jede Woche von München nach Hause gefahren: Abfahrt war Freitagnachmittag von München und Sonntagabend wieder zurück. „Damals gab es noch keine Autobahnen oder Tunnels, man musste über den Loibl- oder den Karawankenpass fahren“, berichtete Martin Pfeffer jun.

Die Pfeffers boten als eines der ersten Busunternehmen im Bayerischen Wald donnerstags Tagesfahrten nach Prag an. Die Besorgung und das Ausfüllen der Visa-Anträge gehörten zur Abteilung „Kundendienst“:

Dienstags wurden die Anträge mit den Tagesfahrten nach Wien gebracht, dort in der tschechischen Botschaft bearbeitet und mittwochs fuhr Martin Pfeffer mit den Visa-Anträgen zum Abstempeln nach Eisenstein, damit am Donnerstag die Grenzabfertigung schneller ging.

1978 wurden die ersten BMW-Linien vom Bayerischen Wald nach Dingolfing eingerichtet. Kurz darauf kaufte das Schöllnacher Busunternehmen den ersten Doppeldecker. Im Jahr 2000 wurde das Firmenareal in der Gärtnerstraße zu klein und Nationalparkreisen investierte im Gewerbepark Leutzing.

18 Jahre gehörte Martin Pfeffer sen. dem Kreistag von Deggendorf und über 20 Jahre dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer an. „In 55 Jahren hat es viele Hochs

und genauso viele Tiefschläge gegeben. Aber es gab nie eine finanzielle Schieflage. Es gab in 55 Jahren keinen tödlichen Unfall eines Fahrgastes. Dafür möchte ich mich bei allen ehemaligen und aktiven Fahrern bedanken“, sagte Martin Pfeffer jun.

„Hut ab vor dieser Firmengeschichte“, sagte Bürgermeister Alois Oswald und dankte der Unternehmerfamilie. Die Glückwünsche und Dankesworte der Busfahrer überbrachte Erich Hohenwarter. Aktuell beschäftigt Nationalparkreisen Martin Pfeffer in Schöllnach 55 Fahrer. Mit Urkunden der IHK Niederbayern wurden ausgezeichnet für 10 Jahre: Wendelin Kurz, Karl Stöger, Gabi Fürst und Sonja Müller. 15 Jahre: Erich Hohenwarter, Markus Huber, Gerhard Stoiber, Kornelia Ratzinger und Maria Pflanzl. 20 Jahre: Heiner Fürst, Richard Scheiff, Hans Ambros, Frank Kollmaier, Markus Hermann und Beate Stadler. 25 Jahre: Günter Blöhm, Alexander Graf, Josef Kapfhammer, Jaromir Vavrina und Adi Schuster. 35 Jahre: Franz Hermann, Anton Meier, Josef Ranzinger, Konrad Kufner und Manfred Eichinger. 40 Jahre: Siegfried Bschlangaul und 45 Jahre: Richard Hinterberger.

Reinhold Baier - Foto: Baier



*Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes, glückliches neues Jahr!*



**Schuhhaus
Orthopädie**

HÖNL

94154 Neukirchen v.W. | Tel. 08504/1666 | Fax 08504/4290

...damit Sie auch morgen noch gut laufen können!

Emma ist da



Geboren wurde: **Emma Sophie Mader**
05.11.2017 um 07.17 Uhr, Klinikum Passau
2798 Gramm, 48 Zentimeter
Eltern: Alexander Mader und Simone Ruderer



Weihnachtsgruß

Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit,
die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist,
was wir schenken können,
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

Roswitha Bloch
(*1957), deutsche Lyrikerin, Aphoristikerin, Dozentin und Lektorin

**In diesem Sinne wünschen wir allen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018.**

Das Team des Kindergartens St. Anna in Riggerding



*Frohe
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

*Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest und
für das Neue Jahr viel
Gesundheit, Glück und Erfolg!*

Das andere Weihnachtsgeschenk

Weihnachten – das Fest der Freude – steht bald vor der Tür. Jeder ist beschäftigt mit Plätzchenbacken, Christbaumkaufen und weiteren Planungen für das bevorstehende Fest. Auf dem Kalender sind bereits die Termine für den Kauf der Geschenke eingetragen. Denn man möchte ja an Weihnachten den Lieben der Familie sowie Freunden eine Freude bereiten.

All das steht im Fokus in dieser Vorweihnachtszeit – aber nicht für Alle. Denn es gibt in unserem Landkreis viele Menschen, für die ist das Weihnachtsfest kein Fest der Freude oder der Geschenke. Dazu gehören Menschen, die viel allein und einsam sind. Vor allem an Weihnachten spüren diese Menschen verstärkt, was ihnen fehlt, und was sie sich wünschen.



Darum macht das Freiwilligenzentrum „machmit“ mit der Aktion „Das andere Weihnachtsgeschenk“ aufmerksam. Es geht nicht um Geld oder Materielles.

Man kann es nirgendwo kaufen, aber man kann viel Freude bereiten, weil es von Herzen kommt. „Schenken Sie eine Stunde Zeit!“ – das ist der Appell der Aktion:

- Eine Stunde Zeit für Kinder als Lesepate,
- für Schüler als Sprach- oder Lernpate,
- für einen Besuch in einem Seniorenheim,
- für ein Gespräch mit einem einsamen Menschen,
- für einen hilfsbedürftigen Menschen,
- für eine Begleitung eines Rollstuhlfahrers,
- für eine Nachbarschaftshilfe,
- für Mithilfe bei gemeinnützigen Veranstaltungen,
- für Einmalaktionen und vieles mehr.

Beim Schöllnacher Weihnachtsmarkt stellte Sieglinde Gotzler die Aktion vor. Unverbindliche Infos gibt es beim Freiwilligenzentrum „machmit“ unter 0991/3100-400.

Jutta Staudinger - Foto: sas-medien

Lesepaten am Sonderpädagogischen Förderzentrum

Das von „mach mit“ Freiwilligenzentrum Deggendorf mit dem Sonderpädagogischen Förderzentrum (SFZ) Schöllnach initiierte Lesepatenprojekt geht bereits erfolgreich in die vierte Runde. Das Ziel des Projektes ist, die Förderschüler für das Lesen zu begeistern, damit deren Sprachkompetenz zu fördern und Lesedefizite auszugleichen. Die sieben Lesepaten (vorne, v.l.) Martha Lipp, Gertrud Leuchter, Jutta Baumann, Burgi Bertl sowie (hinten, ab 2.v.r.) Johannes Neumeier und Annemarie Seelos berichteten von ihren Erfahrungen im vergangenen Schuljahr. Wöchentlich kommen sie an die Schule, treffen sich mit ihrem zugeteilten Kind in einem Raum und können sich ihm ungestört 45 Minuten lang widmen. Dabei ist dann Zeit zum Lesen, Vorlesen und auch für wichtige Gespräche. Die Lesepaten gehen auf Wünsche



sowie Hobbys ein und besorgen passende Bücher. Auch Spiele und Karten sowie anderweitige Materialien werden verwendet, um ein gutes Gelingen der Lese-stunde zu ermöglichen. Sieglinde Gotzler (l.) vom Freiwilligenzentrum hält regelmäßigen Kontakt zu den Ehrenamtlichen, die sich an der Schule wohl

und gut aufgenommen fühlen. Bei Bedarf geben die Klassenlehrerinnen (ab 2.v.l.) Susanne Klingl, Carolin Zugnar und Alexandra Köck Hilfestellung. Konrektor Franz Rager (r.) bedankte sich für das großartige Engagement bei den Ehrenamtlichen sowie bei Sieglinde Gotzler für die Projektbetreuung.

Es ist jedoch noch ein weiterer Bedarf an Lesepaten vorhanden. Wer Interesse hat, kann sich bei „mach mit“ – Freiwilligenzentrum Deggendorf, Ansprechpartnerin: Sieglinde Gotzler, Tel. 0991/3100-400 (E-Mail: gotzlers@Lra-deg-bayern.de), melden.

Sieglinde Gotzler - Foto: Gotzler

Einladung zur Christbaumversteigerung der Freiwilligen Feuerwehr Taiding e.V.

am Dienstag, 26. Dezember,
um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Zur Schnelln“



Wir hoffen, Sie wieder recht zahlreich bei uns begrüßen zu dürfen. Über Spenden und freiwillige Helfer zu unserer Versteigerung würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft der FF Taiding



Gasthof Pension
zur Schnelln

Obergriesgraben 4 · 94508 Schöllnach
(zwischen Schöllnach und Ranfels)

Telefon: 09907-264
Telefax: 09907-871130
E-Mail: info@zur-schnelln.de
Web: www.zur-schnelln.de

Allen Freunden und Bekannten unseres Hauses wünschen wir
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2018.
An den Feiertagen empfehlen wir unseren gutbürgerlichen Mittagstisch.
Ihre Familie Heitzer

VRV stimmt sich auf Advent ein und ehrt Mitglieder

Die kleine Weihnachtsmaus aus dem Gedicht von James Krüss erheiterte die Mitglieder und Ehrengäste des Veteranen- und Reservistenvereins Schöllnach bei der Weihnachtsfeier im Gasthaus Schwarzkopf: Anna-Lena Altmann trug das Gedicht im besinnlichen Teil der Feier vor. Erika Langer erzählte eine Geschichte über Geschenke, die nur dann Freude bereiten, wenn der Beschenkte merkt, dass sich jemand Gedanken gemacht und aus Liebe geschenkt hat.

Besinnliche Melodien spielte das Zither-Duo Christina und Günther Altmann, die diesmal von Anna-Lena Altmann und Michael Schneider auf der Gitarre und Laura Altmann auf der Geige begleitet wurden.

Bürgermeister Alois Oswald sprach die immer schneller verrinnende Zeit an, die offenbar auch immer „damischer werde“: Damit spielte er auf US-Präsident Trumps Entscheidung an, Jerusalem als Hauptstadt Israels anzuerkennen. „Frieden muss hart erarbeitet werden und dann macht eine Entscheidung so viele Bemühungen kaputt“, kritisierte er. Er wünschte sich dass die Menschen einen Schritt zurück-



gehen und nach dem Motto „Leben und leben lassen“ handeln. Kaplan Pater Justin erzählte, dass er in seiner Schulzeit zwei Traumberufe hatte - Priester und Soldat. Jetzt, als Priester, sei er zugleich Soldat: „Ich kämpfe gegen das Böse.“

VRV-Vorsitzender Manfred Langer zeichnete zusammen mit seinem Stellvertreter und Bürgermeister Alois Oswald langjährige Mitglieder mit Urkunden und Abzeichen des Bayerischen Soldatenbund (BSSB) aus: Seit 50 Jahren sind Rudolf Zitzlsberger und Alfred Gschwendtner Mitglied im BSSB. Für 40-jährige

vereinstreue wurden Johann Schneider, Anton Schneider, Karl Bertl und Manfred Langer geehrt. Seit 30 Jahren ist Manfred Drieschner Mitglied.

Mit dem BSSB-Ehrenkreuz bedankte sich Manfred Langer bei Hermann Blöching für seine Unterstützung. Gotthard Hierbeck und Wolfgang Scholz wurden mit dem Verdienstkreuz 2. Klasse ausgezeichnet. Das große Verdienstkreuz in Gold am Bande des BSSB überreichte Manfred Langer an Michael Maier. Dieser ist seit 1997 Kassier im Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach. Auch

Georg Fredl wurde für seine Verdienste um den Verein geehrt - er war Fahnenjunker und Ausschussmitglied und ist seit 2001 Schriftführer.

Mit dem Kreisgruppenabzeichen in Gold des Reservistenverbands wurde Walter Wilhelm ausgezeichnet, der mit einer Urkunde für seine 25-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde.

Zusammen mit Hermann Diermeier vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zeichnete VRV-Vorsitzender Manfred Langer Mitglieder aus, die ihn seit Jahren bei der Sammlung zu Allerheiligen am Friedhof un-

Danke schön für das Vertrauen,
das Sie in uns haben.

Auf diesem Wege wünschen wir allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!



Mit uns bleiben Sie mobil!



Auszug aus unseren Leistungen

Zertifizierter Unfallinstandsetzungsbetrieb | Lackierungen | Hol- und Bringdienst | TÜV/AU | Inspektion
Reifenservice mit Einlagerung | Glasreparatur und -ersatz | Achsvermessung | Klimaanlage-Service

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb | Gewerbepark Leutzing 3 | 94508 Schöllnach
Telefon 09903-201305



VRV stimmt sich auf Advent ein und ehrt Mitglieder



terstützen: 939,07 Euro wurden dieses Jahr gesammelt, was erneut einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr entspricht. Mit der bronzenen Verdienstspange des Volksbunds wurde Walter Wilhelm geehrt. Erika Langer, Werner Götz, Manfred Langer und Manfred Jakob erhielten die goldene Verdienstspange als Dank für ihren Einsatz.

Auch vier Kameraden vom Patenverein Veteranen- und Reservistenverein Riggerding wurden geehrt: Die silberne Verdienstspange erhielten Josef Zechmann, Alexander Zellner, Konrad Breit und Josef Gerl.

Zur Feier hatte Manfred Langer eingangs auch Martha Scheungrab und Waltraud Geßl vom VdK-Ortsverband Schöllnach, die Ehrenmitglieder Hans Wimmer und Manfred Kubisch, Josef Zechmann, Traudl Moser und Josef Sagerer vom VRV Riggerding begrüßt. Langer bedankte sich bei Pfarrer Dominik Flür für die Gestaltung des Volkstrauertags, bei Christian Maier und Christian Raith für die Ehrenwache am Kriegerdenkmal und bei Manfred Sagerer für das Birkenkreuz und die Feuerstellen.

sas-medien - Fotos: sas-medien



Ferien-Skikurs



Für alle Altersstufen und Vorkenntnisse, egal ob Anfänger, Profi, Kinder oder Erwachsene, Ski und Snowboard. Mit aktuellen Unterrichtsmethoden und geschulten Lehrkräften vermitteln wir nicht nur die aktuellsten Techniken, sondern auch den Spaß am Wintersport.

Ferienkurs | 27.12. - 30.12.2017 | 30 Euro
jeweils 13.30 - 16.00 Uhr

Anmeldung (bis spätestens 5 Tage vor Kursbeginn)
bei Patrick Popelyszyn, Mobil: 0175-5284752 (abends)
oder via E-Mail: patrick@skiclub-schoellnach.de

Bei Bedarf besteht die Möglichkeit zum Einzelunterricht für Erwachsene.

Nähere Informationen bei Patrick Popelyszyn

Für alle Kurse gilt:

Betreuung durch ausgebildete Lehrer und Übungsleiter, eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

Eine fachgerecht eingestellte Ausrüstung wird vorausgesetzt.

Für die Kurse gilt Hilfspflicht. Veranstaltungsort ist der Skilift Steinberg in Langfurth. Alle Kosten sind exklusiv der Liftkarte. (Preis für Liftkarte ist abhängig vom jeweiligen Lift bzw. Piste und Kursdauer).

www.skiclub-schoellnach.de



VETERANEN- UND
RESERVISTENVEREIN
SCHÖLLNACH E.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, 13.01.2018, um 19.00 Uhr, im Gasthaus Schwarzkopf

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Grußwort des 1. Bürgermeisters Alois Oswald
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Reservistensprechers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Mit kameradschaftlichem Gruß
Manfred Langer

Bezaubernde Festtage

& ein glückliches neues Jahr!

wünschen Jenny, Arme, Jack, Spockl & Skippy

www.ji-pferdegestuetzte-paedagogik.de

Tel. 09903 - 9526177

Besichtigung in der Kerzenfabrik Wiedemann



Einen Ausflug mit Besichtigung der Kerzenfabrik Wiedemann hat der Frauenbund Schöllnach unternommen. Nach einem freundlichen Empfang wurde

ein sehr informativer Rundgang mit reichlicher Erklärung, durch die Fabrik unternommen. Dort werden täglich tausende Kerzen produziert - gepresst, gezogen

oder auch gegossen. Angefangen von der Idee über die Entwicklung bis hin zur Herstellung kommt alles aus einer Hand. Abschließend ging es noch in

den Verkaufsraum, wo die Möglichkeit bestand, sich mit Kerzen und auch anderen verschiedenen Artikeln zu versorgen.
Elisabeth Haider

Der CSU-Ortsverband Schöllnach und die CSU-Fraktion im Gemeinderat des Marktes Schöllnach wünschen den Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest.

Für das Jahr 2018 erhoffen wir für alle viel Erfolg, Glück, Zufriedenheit und Gesundheit.

Herzlichst Ihr/e
Thomas Habeder
Ortsvorsitzender
Fraktionssprecher

Emmi Grandner
Frauenunion



Ein frohes
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2017

wünscht allen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern
des Marktes Schöllnach
der SPD-Ortsverband
Schöllnach

Alexander Heitzer
1. Vorsitzender



Zünftige Christbaumversteigerung

Zünftig ging's her in der Christbaumversteigerung im Vereinsheim des FC Poppenberg. Wieder konnten FC-Chef Willi Diedrich und sein „Zuaglanga“ Ernst Lederer die vielen Sachspenden der Schöllnacher Geschäftswelt unter den Hammer bringen.

Das absolute Highlight war aber das Schwarzgeräucherte. Bereits Wochen zuvor hatten die Vorsitzenden Willi Diedrich und Manfred Jakob jun. dazu die besten Fleischstücke unter Zugabe der – natürlich geheimen – Gewürzmischung mit viel kleingeschnittenen Zwiebeln eingesurt.

Die tränenreiche Mühe hatte sich gelohnt und das Ergebnis konnte sich sehen und vor allem schmecken lassen: „Rankerl“ vom Feinsten, für die die Gäste gerne etwas tiefer in die Tasche griffen.

Aber auch die begehrte FC-Poppenberg-Bandenwerbung und der traditionelle „Hoamtreiber“ wurden zu stolzen Preisen versteigert - letzteren nahmen Sebastian Engheiser und Reinhold Wirrer in Empfang.

Johannes Neumeier - Fotos: Neumeier



*Liebe Schöllnacherinnen
und Schöllnacher,
wir wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein
erfolgreiches,
glückliches
und vor allem gesundes
Jahr 2018!*

*Die Freien Wähler
Schöllnach*




Meinen lieben Kundinnen und Kunden danke ich für ihr Vertrauen & wünsche ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr. ✨ ✨ ✨ ✨ ✨

Tipp: Probieren Sie zur (Silvester-)Party doch mal Locken mit dem Wow!-Effekt aus. ✨ ✨ ✨

www.HAARSTUDIO-KNEBL.de

HAAR-STUDIO für SIE & IHN
ROSMARIE KNEBL

MI - FR 08 - 17 UHR - SA 07 - 13 UHR
ADALBERT-STIFTER-STR. 17
94508 SCHÖLLNACH - TEL. 09903-2255

Haustechnik Geier
Innungsbetrieb für Sanitär und Heizungstechnik

Das Geheimnis der neuen Energieverwaltung im Gebäude ist die Planung und Speicherung der unterschiedlichen Energiearten, wie Blockheiz, Pellets, Hack-schnitzel, Solar, Wärmepumpe Blockheizkraftwerke.

Wir haben das perfekte System für alle bestehenden und neuen Anlagen.



Emminger Str. 16, 94508 Schöllnach, Tel. 09903 942701, Fax 09903 942702, Mail: info@gh-tec.de, www.gh-haustechnik.de

Das war im Januar 1968 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Junge Männer haben Freude am Dienst in der Feuerwehr

130 Feuerwehrmänner waren zur Generalversammlung erschienen, bei der Kreisbrandinspektor Ferdinand Stadler auch Dekan Max Poppenwimmer, den stellvertretenden Landrat und Bürgermeister Anton Dankesreiter, Ehrenkommandanten Willi Zistl und Bürgermeister Ludwig Bürchner (Taiding) begrüßen konnte. Ein besonderer Gruß galt der Vorstandschaft der Nachbarfeuerwehr Taiding, die nach altem Brauch an der Versammlung teilnahm. Stadler, der während der Versammlung noch die Funktion eines Kommandanten ausübte, betonte in seinem Jahresbericht, daß das vergangene Jahr für den Markt Schöllnach ereignisreich gewesen sei. Zu diesen Ereignissen habe auch die Feuerwehr ihr Teil beigetragen. Daß der Markt über eine moderne, schlagkräftige Feuerwehr verfügt, komme nicht von ungefähr. Eine intensive Aufbauarbeit, zu der viel Idealismus und Sachkenntnis notwendig waren, konnte zu diesem Ergebnis führen. Die Feuerwehr schulde insbesondere dem Wiederbegründer



Das Bild zeigt die Männer der neuen Vorstandschaft der Feuerwehr Schöllnach (von links): Schriftführer Georg Stetler sen., Kassier Max Geißl, Vorsitzenden Franz Endl, den neuen Kommandanten Fritz Müller und dessen Stellvertreter Otto Penn.

der Feuerwehr nach dem Krieg, Anton Dankesreiter, für seine ersprießliche Aufbauarbeit Dank. Stadler gab dann den Ausbildungs- und Ausrüstungsstand der Wehr bekannt und sagte, daß die geplanten Übungen und Übungsfahrten durchgeführt wurden. Zu Bränden wurde die Stützpunktfeuerwehr im abgelau-

fenen Jahr nach Neuhofen, Hunding, Hub, Winsing, Geßenreuth, Daxstein und Buch gerufen. Weiter kam die Wehr zum Einsatz bei einem Zimmerbrand in Emming, einem Ölschaden und einem Brand auf dem Müllplatz. Für dieses Jahr habe sich die Feuerwehr vorgenommen, bei der Marktverwaltung die Einführung der Feuerschutzabgabe zu beantragen, weil zu befürchten ist, daß die Feuerwehr wegen der finanziellen Überlastung des Marktes nicht mehr die notwendige Unterstützung erfährt. Daß die Fahrzeuge auch im Winter jederzeit einsatzbereit seien, wäre eine Heizung der Fahrzeughalle notwendig.

Ungewöhnlich lange Leitung für das Fernwasser

Der Vorschlag von Bürgermeister Anton Dankesreiter, eine Entscheidung über ein Grundstück bei der Mariahilf-Kapelle zurückzustellen, bis der Schnee verschwunden ist, wurde in der Sitzung des Gemeinderates angenommen. Ernst wird es mit der Fernwasserleitung für die Ortschaften Poppenberg, Lehenreuth, Rieden, Schuhreuth, Arbing und alle Siedler west-

lich der Hofmark. Der Bürgermeister gab bekannt, daß nunmehr mit dem Endausbau der Leitungen zur Versorgung dieses Gebietes begonnen werde. Insgesamt seien 19.000 Meter Leitungen zu verlegen. Die Kosten hierfür betragen 2 Millionen DM. Bei einem Zuschuß von 75 Prozent = 1,5 Millionen treffen den Markt 500.000 DM. Die Summe werde mit dem Wassergeld verzinst und

getilgt. Daß das Fernwasser noch manch lebhaft Debatten auslösen wird, darüber ist sich der Marktrat einig. Einig ist man sich aber auch darüber, die Sache zum guten Ende führen zu müssen. „Haben wir damals zu Zeiten des Wassernotstandes A gesagt, so werden wir jetzt mit aller Konsequenz B sagen. Auch wenn es für manchen momentan eine Härte wird,

bin ich überzeugt, daß man uns schon in einigen Jahren dankbar ist, dafür gesorgt zu haben, daß auch in diesem Marktgebiet in jedem Haus das Wasser fließt.“ Leider machen sich jetzt die Streusiedlungen nachteilig bemerkbar, denn nur durch dieses Bausystem seien die 19 Kilometer Rohrleitungen zu erklären.

Hilfe für Leprakranke
Einen schönen Erfolg kann die Katholische Landjugend aus der Aktion Sternsingen melden. Zwei Gruppen brachten in der Pfarrei auf drei Tage 912 DM zusammen. Die „Aktion 68“ soll Leprakranken in Indien helfen. Der ersungene Betrag wird zum Ausbau und für die Einrichtung der Leprosy-Centren in Chettipaty, Chetput und Asanol zur Verfügung gestellt. Diese Zentren stehen unter der Leitung der deutschen Ärztinnen Dr. Elisabeth Vomstein, Dr. Maria Aschoff und der bekannten Mutter Theresa.



Mit Prinzenpaar und reizender Garde - fröhlich durch den Fasching

Schöllnach. Seit drei Jahren erfreuen die Schöllnacher Gardemädchen die fröhlichen Faschinger mit ihren stimmungsvollen Auftritten. Auf Anregung von Fritz Göschl wurde die Garde damals zusammengestellt. In diesem Jahr antwortet Göschl (Bild Mitte) als Hofmarschall, der das antretende Prinzenpaar, Gabriele I. und Reinhold I., mit Triumph durch die närrische Zeit führt. Als Major der lieblichen Garde wirkt mit Säbel, Charm und Courage Edeltraud Hölzgärtner. (DZ-Foto)

Das war im Januar 1993 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen



Dank für vorbildliche Arbeit

In der Weihnachtsfeier der BRK-Sanitätskolonne Schöllnach, zu der Kolonnenführer Hermann Langgartner den Kreisgeschäftsführer Simon Geim sowie vom Kreisverband Uta Hofmann begrüßen konnte, wurde unter anderem verdienten Mitgliedern das silberne Leistungsabzeichen überreicht. Den besinnli-

chen Teil gestalteten die Mitglieder mit Gedichten, Liedern und Liedern. Simon Geim dankte für die vorbildliche Arbeit. Das Abzeichen überreichte Hermann Langgartner (rechts) an Hans Jürgen Kellermann, Hans Schmelzer, Werner Altmann und Markus Eder (von links). (Foto: Fuchs)



Vier neue Ehrenmitglieder

Der Sportverein Schöllnach hat vier neue Ehrenmitglieder. Bei der Weihnachtsfeier zeichnete Vorsitzender Reinhold Baier auf Beschluß der Vorstandschaft Johann Geier, Georg Gschwendtner, Franz Krickl und Alois Schiller mit Urkunden und Ehren-

nadeln aus. Im Beisein von Pfarrer Konrad Bittmann, der Ehrenmitglieder Robert Haberer, Heinrich Schwindl und Paul Niebsch sowie der Fahnenmutter Maria Bauer dankte Baier allen, die das Vereinsschiff steuern. Den besinnlichen Teil gestalteten die

Buben und Mädchen der Jugendabteilung mit einem Krippenspiel. Die „Levitin“ lasen den Aktiven der Nikolaus (Werner Kamm) und Krampus (Franz Berlinger). Im Bild (v.l.): Franz Krickl, Alois Schiller, Johann Geier und Reinhold Baier. (Baier)

Ossi Eckmüller gestorben

Kurz vor seinem 63. Geburtstag ist Ossi Eckmüller an Silvester in seiner Wohnung in Hausham bei München gestorben. Der Volksschauspieler eroberte von Schöllnach aus die Bühne.

Ossi Eckmüller war ein gefragter Volksschauspieler. Aufgewachsen ist er mit zwei Brüdern und fünf Schwestern in Rieden, besuchte in Schöllnach die Schule. Der gelernte Schreiner entdeckte als junger Brusche seine Liebe zum Theater, bei der Schöllnacher Theatergrup-

pe, die damals weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und beliebt war. So ist zum Beispiel in der Chronik des Sportvereins ein Bild zu sehen, das die Theaterleute bei einer Aufführung an Pfingsten 1947 zeigt: „S'Lieserl vom Schliersee“ hieß der bauerliche Schwank, in dem der damals 17-jährige Oskar Eckmüller als Charmeur zwischen zwei Frauen (Hedwig und Hermine Edtmüller) abgebildet ist.

Als 23-Jähriger legte Oskar Eckmüller den hobel beisei-

te, als ihn Otto H. Lindner, Chef des Tegernseer Volkstheaters, ins Oberland holte. Von da an ging es mit dem Komödianten aus Niederbayern steil bergauf: Oskar Eckmüller, verheiratet mit Luise Stallinger, die am gleichen Theater engagiert war, war ein gefragter Mann. Zahlreiche Komödienstadt, Hör- und Fernsehspiele, Engagements am Deutschen Theater in München und am Stadttheater in Ingolstadt sowie an der Kleinen Komödie in München folgten.

Vor acht Jahren schloß sich Oskar Eckmüller dem Chiemgauer Volkstheater an. Trotz seiner zahlreichen Verpflichtungen kam er oft nach Schöllnach, zu seinem Bruder Josef in Schuhreuth. Er sucht die Nähe seiner Jugendfreunde. Übers ganze Gesicht strahlte er, wenn er von jungen Leuten angesprochen wurde, die den prominenten Gast in Schöllnach erkannten.

zusammengestellt von sas-medien



Hier entsteht das Gewerbegebiet Leutzing

Die Natur- und Landschaftspfleger beim Landratsamt befürchten zwar eine starke Zersiedelung von Schöllnach, doch die meisten Fachstellen gaben ihr Einverständnis für die Änderung des Flächennutzungsplanes, was das Gewerbegebiet Leutzing betrifft. Der Marktgemeinderat nahm die Anregungen und Bedenken zur Änderung des Deckblattes 14 zur Kenntnis und

sprach sich einstimmig für einen Billigungs- und Auslegungsbeschluß aus. Wie berichtet, wird das neue Gewerbegebiet in Anschluß an eine Speditionsfirma in Richtung Leutzing an der Staatsstraße Schöllnach-Iggenbach (Bild) entstehen. Eine örtliche Baufirma wird dorthin aussiedeln. Das Gewerbegebiet ist so groß, daß noch für zwei bis drei Betriebe Platz ist. (Foto: Baier)



Wilde Jagd am Schöllnacher Marktplatz

Bei solchen Temperaturen schmecken Punsch und Glühwein besonders gut: Zahlreiche Besucher hat es auf den Schöllnacher Weihnachtsmarkt gezogen, der dieses Jahr noch mehr Stände und ein umfangreiches Programm zu bieten hatte.

Michael Oswald, der zweite Vorsitzende des Gewerbevereins Aktives Schöllnach e.V., begrüßte von der Bühne vor dem Rathaus die Besucher. Bürgermeister Alois Oswald dankte dem Gewerbeverein für die Organisation des Weihnachtsmarkts und Pfarrer Dominik Flür lud alle Weihnachtsmarktbesucher ein, in der Kirche eine Weile der Hektik der Vorweihnachtszeit zu entkommen. Denn das Liturgieteam der Pfarrei St. Johannes der Täufer hatte in der Pfarrkirche wieder einen besinnlichen Adventsgang organisiert, der dieses Jahr unter dem Motto „Die Heiligen im Advent“ stand. Vereine und Geschäftsleute versorgten die Besucher an schön geschmückten Hütten und Pavillons mit kalten und warmen Getränken, Brotzeiten, Gulaschsuppe, Pizza, Flammkuchen, Kaffee und Kuchen, Glühwein, Punsch und mehr. Auch Geste-

cke, Adventskränze, Selbstgestricktes, Dekoratives und Nützliches aus Holz, Geräuchertes und mehr wurden angeboten. Auch die ersten Christbäume wurden schon mit nach Hause genommen.

Am Kriegerdenkmal hatte Familie Bernauer wieder für eine schöne, lebendige Krippe gesorgt: Wollige Schafe lockten dort vor allem die Kinder an, sie gesellten sich um Maria und Josef aus Holz und die kleine Krippe mit dem Jesuskind.

Im Rathaussaal vertrieb Christl Geier den Kindern die Wartezeit auf den Heiligen Nikolaus mit Geschichten und Liedern. Auf der Bühne spielte eine Bläsergruppe der Spirifankerl auf: Sie sorgten für sehr stimmungsvolle Weihnachtsmusik, die bei den Besuchern sehr gut ankam. Lautstark wurde es dann mit der Böllergruppe der Sonnenwaldschützen, die vom Balkon des Gasthauses Muckenthaler und vor der Metzgerei den Advent „anböllerten“.

Das war der richtige Einstieg in den nächsten Programmpunkt: Die „wilde Jagd“ zog durch den Marktplatz, als die Perchtengruppe „Passauer Dreiflüseteu-

fel“ zu Musik von AC/DC und Rammstein einzog. Mit großem Aufgebot waren die wilden Gestalten nach Schöllnach gekommen. Sie zeigten eine beeindruckende Feuershow, tanzten über den Marktplatz, lieferten sich wilde Schaukämpfe – und zeigten den vielen Kindern im Publikum dennoch, dass man vor ihnen keine Angst haben muss. Zwar zogen sie an Mützen und drohten auch so manchem mit ihren Ruten, doch Schläge gab es keine und am Ende nahmen die Perchten ihre Masken ab und erklärten den Kindern und auch neugierigen Erwachsenen, was sich hinter diesem Brauchtum versteckt.

Etwas ruhiger ging es am Sonntag weiter im Programm. Höhepunkt war die Verlosung des Gewerbevereins, bei der es Preise im Gesamtwert von 555 Euro zu gewinnen gab. Dazu begrüßten der Vorsitzende Fritz Müller und sein Stellvertreter Michael Oswald einen besonderen Gast: Klinikclown „Rosa Socke“ alias Mira Neumeier stellte ihre Organisation vor und freute sich über eine Spende über 500 Euro für die KlinikClowns Bayern e.V. Auch der FC-Bayern-Fan-Club

Poppenberg veranstaltete eine Verlosung mit vielen tollen Preisen. Der Chor der Realschule Schöllnach trat auf: Die Schüler unter Leitung von Inge Berglehner sangen Advents- und Weihnachtslieder, im Rathaussaal fand eine Sing- und Vorlesestunde statt und der Heilige Nikolaus drehte mit seinen Engeln eine Runde auf dem Weihnachtsmarkt. Außerdem hatten an beiden Tagen die Weihnachtsmarktbesucher Gelegenheit, mit Georg Mühlbauer und seinen beiden Kaltblütern Jacky und Jimmy eine Kutschfahrt zu unternehmen. Auch die Förderschule Schöllnach war mit einem Stand vertreten: Eltern und Kinder boten selbstgebastelte Waren zum Verkauf an.

Wer hinter der Kirche noch ein Stück weiterging, der gelangte zur „Weihnachtswerkstatt“ bei der Schreinerei Hierbeck. Dort stellte Christina Augenstein ihr Buch „unEndlich Glücklich“ vor, in der Wichtelnähwerkstatt konnte mit Michaela Kammermeier ein Nikolausstrumpf genäht werden und Sandra Menacher gab Tipps zum Thema Dinkelspelz.

sas-medien - Fotos: sas-medien

M. SCHINZEL

Innen- & Außenputz · Vollwärmeschutz
Estricharbeiten · Altbausanierung

Tel./Fax: 09903-942346

Mobil: 0171-6384856

Internet: www.m-schinz-el-putze.de

E-Mail: markusschinz-el@t-online.de
Angerweg 7 · 94547 Iggenbach

Mein Geschenk...
10%
Weihnachtsrabatt
auf alle Gutscheine!

Kosmetik · Wimpernverlängerung · Sugaring · Fruchtsäurebehandlung · Wimpernwelle

Termine nach Vereinbarung unter 0151/42346331

Nadines Cremetöpfchen
Nadine Scholler | Fachkosmetikerin
Donaugasse 11
94474 Vilshofen a.d. Donau
www.cremetöpfchen.com



Frohe Weihnachten

Der Orts Caritasverband Schöllnach mit seinem Vorsitzenden Bernhard Jung und seinen Einrichtungen Kindertagesstätte St. Maria und Josef und dem Seniorenclub wünscht allen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtstfest und ein gutes neues Jahr 2018.



Alois Stingl
Landschaftsgärtner · Baumpfleger

Ich wünsche ein schönes
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ramperting 4 · 94532 Außernzell
Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr
Telefon 09903-1563 · Mobil 0175-2513229

Verlosungserlös für die KlinikClowns



Lachen ist die beste Medizin. Dass dies stimmt, wissen auch die KlinikClowns Bayern e.V. Ende 1997 wurde dieser gemeinnützige Verein gegründet, der die Einsätze der KlinikClowns durch Spenden, Kooperationen,

Benefizveranstaltungen und Mitgliedsbeiträge finanziert. Auch in den Altenheimen in Hengersberg und Plattling sowie am Donau-Isar-Klinikum in Deggendorf sind KlinikClowns im Einsatz, um kranken, behin-

derten und älteren Menschen Freude zu bringen. Einer von ihnen ist „Rosa Socke“ alias Mira Neumeier. Die Clownin kam am Sonntag auch zum Weihnachtsmarkt in Schöllnach: Sie informierte auf

der Bühne vor dem Rathaus über die Arbeit der KlinikClowns und nahm eine Spende entgegen: 500 Euro übergab der Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V. als Veranstalter des Weihnachtsmarkts an die Initiative.

„Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung“, sagte „Rosa Socke“ zum Gewerbevereins-Vorsitzenden Fritz Müller, der ihr das Geld überreichte, aber auch zu den Besuchern des Weihnachtsmarkts, die sich mit Flyern über die Arbeit der KlinikClowns informieren konnten. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.klinikclowns.de.

Die Spende stammte aus dem Erlös der großen Verlosung, die der Gewerbeverein zum Weihnachtsmarkt organisiert hatte. Dabei wurden Einkaufsgutscheine im Wert von 555 Euro verlost. Über den Hauptgewinn, einen Einkaufsgutschein im Wert von 200 Euro, freute sich Kevin Bernauer. Weitere Gutscheine über 100 Euro, 75 und 50 Euro gingen an Simon List, Philip Trautmann und Julia Würdinger.

sas-medien - Foto: sas-medien



Ski-Tagesausflug

nach Zauchensee mit Après-Ski am 24.02.2018

Abfahrt ist um 5.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Es besteht die Möglichkeit zu einem Einkehrschwung bei der letzten Abfahrt, weil wir die Rückreise erst um 18.00 Uhr antreten. Rückkehr ca. 21.30 Uhr.

Der **Fahrpreis** beträgt für Erwachsene 55 Euro, Jugendliche (1999, 2000 und 2001 geboren) 40 Euro, Kinder (2002 bis 2011 geboren) 25 Euro.

Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen und zahlen keinen Aufschlag. Wanderer und Langläufer zahlen nur die Buskosten von 15 Euro.

Im Preis enthalten sind Bustransfer, Brotzeit und Skipass.

Anmeldung bei Gerhard Früchtl, Tel. 09903-2562, E-Mail: gerhard.fruechtl@t-online.de bis Samstag, 03.02.2018.



Sonnenschutz Eder
Rollläden · Raffstores · Garagenrolltore · Beschattungen · Textilscreens



**Rollläden · Raffstores · Textilscreens
 innenliegender Sonnenschutz · Insektenschutz
 sonstige Beschattungen · Garagenrolltore**

Beratung · Lieferung · Montage · Reparaturarbeiten



*Wir wünschen frohe Weihnachten
 und einen guten Rutsch
 ins neue Jahr!*

Hinterreckenberg 9 · 94577 Winzer
 Telefon 09901-7436 · Telefax 09901-919143
 E-Mail info@sonnenschutz-eder.de
www.sonnenschutz-eder.de

Am 5. Januar ist Prunksitzung

Die Prunksitzung der Schöllonia steht bevor: Am 5. Januar heißt es „Schöllonia Girls-Party“ im Muckenthaler-Saal.

Zusammen mit der Schöllonia verlosen wir zweimal zwei Eintrittskarten für die Prunksitzung.

Wenn Sie gewinnen wollen, schicken Sie uns eine Postkarte mit dem Betreff „Girls“, Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer an

Lindenblatt-Redaktion
Sonnwaldstraße 16
94508 Schöllnach

oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Girls“, Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer an verlosung@sas-medien.de

Einsendeschluss ist am Donnerstag, 21. Dezember. Die Gewinner werden kurzfristig telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!



In Zusammenarbeit mit dem emons-Verlag haben wir in der letzten Ausgabe des Lindenblatts drei Exemplare von Jutta



Mehlers neuem Buch „Mord mit Buttercreme“ verlost. Gewonnen haben Auguste Sagerer (v.l.), Daniela Anthofer und



Manuela Kolbeck.

Herzlichen Glückwunsch!

KDFB
Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Hereinspaziert in die **Frauenbun(d)te Zirkuswelt**

Vergessen Sie den Alltag und lassen Sie sich in einer spektakulären Zirkusatmosphäre von **Tanzeinlagen**, der Wahl zur **Miss Frauenbund** und unserem **DJ Wastel** verzaubern!

Vorstellung:
Freitag, 19.01.2018
Einlass 18.00 Uhr
Beginn 19.00 Uhr
Eintritt 5 €
im Schwarzkopf-Saal

NÄHERIN/NÄHER GESUCHT

Suchen eine erfahrene Nähfachkraft (m/w) auf 450-Euro-Basis ab Januar in Schöllnach

Telefon 09903-495

Holz Fredl
Weihnachtsdeko

Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

Eine Geschenkkarte vom Gewerbeverein - jetzt auch in der exklusiven Metalldose!

Erhältlich bei: Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach, Uhren-Schmuck Fritz Müller, Sonnenwald-Apotheke, Schreibwaren Welter und - ganz neu - auch bei Sport Oswald

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Gewerbeverein Aktives Schöllnach e.V.

1. Vors. Fritz Müller | Telefon 09903-1822 | Bahnhofstr. 3 | 94508 Schöllnach

Schüler lesen für Schüler



Ein überaus gelungenes Beispiel einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen zwei Schulen fand am bundesweiten Vorlese- tag in Schöllnach statt. Schüler der Klasse 5d der Realschule mit ihrer Lehrerin Tanja Schuler besuchten sämtliche Klassen der Grundschule und lasen ihnen spannende Geschichten vor. Die Kinder waren dabei sehr aufmerksame Zuhörer und bedankten sich mit einem lang anhaltenden Applaus bei den jungen Lesepaten. Anschlie-

ßend spielten die Grundschüler die Lesegeschichten als kleine Theaterstücke nach. Bei diesem schulübergreifenden Projekt lernten sich die Kinder auch näher kennen und vor allem die Viertklässler nutzten die Gelegenheit, viel über das Leben und Lernen an der Realschule von ihren Besuchern zu erfahren. Wie die beiden Organisatorinnen dieser Aktion, Marion Augenstein und Tanja Schuler, nach der Veranstaltung erläuterten, stand die Freude am Le-

sen und die Motivation dazu im Vordergrund. Die Grundschüler konnten die etwas älteren Realschüler als Vorbilder annehmen, deren Lesekompetenz es bald zu erreichen galt. Der bundesweite Vorlese- tag wird jedes Jahr von der Wochenzeitung „Die Zeit“, der „Stiftung Lesen“ und anderen Organisationen angeregt. In jedem Jahr nehmen daran unge- fähr 200.000 Kinder teil.

Josef Michl - Foto: Michl

Schlechter Auftritt

Schlepperauf- und -abstiege brauchen einen guten Auftritt. Die Qualität und Sicherheit der Trittstufen entscheidet, ob der Fahrerplatz sicher erreicht und verlassen werden kann. Viele Auftritte sind nicht sicher. Viele sind auch beschädigt. Der Landwirt und Betreiber ist für gute, sichere Auftritte verantwort- lich. Hersteller können sich an der Norm DIN EN ISO 4254 Teil 1 orientieren. Dort sind Auftritte an Landma- schinen mit Mindestanforde- rungen definiert. Eintausend Unfälle ereignen sich beim Ab- steigen/Abspringen jedes Jahr allein in der bayerischen Land- wirtschaft. Bewusst langsames Absteigen und bequem begeh- bare Auftritte würden helfen, diesen Unfall- schwerpunkt zu beseitigen. Gute Auftritte und gut nachge- rüstete Auftritte kosten wenig. Unfälle folgen zu bezahlen wegen schlechter Auftritte belastet die Solidargemeinschaft aller Bei- tragszahler.

Fritz Allinger - SVLFG

Sport macht glücklich!

Professionelles Ganzkörper-Workout mit viel Spaß und Motivation

die Muskulatur kräftigen • den Kreislauf ankurbeln
das Immunsystem stärken • die Kondition verbessern
die Fettverbrennung anregen • die Gelenke stabilisieren
und somit das allgemeine Wohlbefinden fördern

8x Body-Workout 48 Euro
Beginn: Dienstag, 09.01.2018, 19 Uhr

Anmeldung bei **Christina Augenstein**
zertifizierte Übungsleiterin für Sport und Gesundheit
für den SV Schöllnach **Tel. 09903-942646**

Caritas-Sozialstation Schöllnach und Hengersberg

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Sozialer Betreuungsdienst

Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen!

- Zulassung zu allen Kassen -

Wir unterstützen Sie:
bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI, z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe und Medikamentenabgabe

Angebote von uns:
Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
Betreuungsangebote für Demenzkranke

Vermittlung durch uns: Essen auf Rädern, Hausnotruf, Kurzzeitpflege
Vermittlung weiterer Hilfsangebote: Hausfriseur, Medizinische Fußpflege

Für Sie Tag und Nacht erreichbar
Telefon: 09903/94080
Mobil: 0151/17094080

„Daheim fühlt man sich am wohlsten.“

Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald Sozialstation Schöllnach
Bahnhofstraße 11 · 94508 Schöllnach
Leitung: Anke Schosser
Telefon: 09903/94080 · Telefax: 09903/942048
E-Mail: sozialstation.schoellnach@caritas-hengersberg.de




Eder-Bau führt Managementsysteme ein und begrüßt neue Auszubildende

Wie jedes Jahr zum Ende der Bausaison hat die Eder-Bau-GmbH ihre Beschäftigten zur Betriebsversammlung eingeladen. Geschäftsführer Markus Eder (v.l.) begrüßte dazu alle 117 Mitarbeiter des Schöllnacher Bauunternehmens.

Zu Beginn wurden der Belegschaft die vier neuen Auszubildenden Stefan Multerberger, Lukas Graf, Marco Weichseldorfer, Marcus Schwaiger vorgestellt. Insgesamt erlernen derzeit zehn Azubis bei der Eder-Bau-GmbH das Maurer- oder das Beton- und Stahlbetonbauerhandwerk. Anhand des von einer Münchner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 erläuterte Markus Eder die wesentlichen Kennzahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres. Auf Grundlage einer unterjährigen betriebswirtschaftlichen Auswertung wurde der aktuelle Geschäftsverlauf in wirtschaftlicher Hinsicht erörtert.

Einen hohen Stellenwert in der Mitarbeiterversammlung räumte der Geschäftsführer der Darstellung der neu eingeführten Managementsysteme ein. Neben dem bereits bestehenden Ar-



beitsschutzsystem (AMS Bau) ließ sich das mittelständische Bauunternehmen auch in Sachen Qualität und Umwelt zertifizieren.

Den Anforderungen der Norm ISO 9001 entsprechend wurde ein Qualitätsmanagementsystem und gemäß der Norm ISO 14001 ein Umweltmanagementsystem in der Eder-Bau-GmbH eingeführt und durch die DEKRA zertifiziert. Den Mitarbei-

tern wurde der Weg bis zur Zertifizierung vorgestellt und die Aufgaben zur Aufrechterhaltung der Zertifikate dargelegt.

Markus Eder erläuterte die wesentlichen Inhalte des ebenfalls neu eingeführten Compliance-Management-Systems (CMS). Er machte deutlich, dass es erklärtes Ziel des familiengeführten Bauunternehmens ist, die Mitarbeiter vor unrechtmäßigem und unethischem Verhalten

zu schützen und gegenüber den Geschäftspartnern und Auftraggebern als verlässlicher Vertragspartner aufzutreten.

Der Mitarbeitererehrung folgte eine allgemeine Sicherheitsunterweisung durch eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit. Beendet wurde die Betriebsversammlung mit einem gemeinsamen Abendessen.

Ulrike Eder-Niederländer

EHRUNG FÜR LANGJÄHRIGE MITARBEITER

Geschäftsführer **Markus Eder** zeichnete drei langjährige Mitarbeiter aus. Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurde **Rigobert Kreiling**, der als Maschinist tätig ist, geehrt. Bereits seit 40 Jahren gehört **Brigitte Sailer** der Eder-Bau-GmbH an. Die technische Angestellte trat am 01.08.1977 in das Hoch- und Tiefbauunternehmen ein und ist in Sachen Abrechnung auf Grundlage der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/C) ein wahrer Profi. Ebenfalls seit 1977 und damit auch 40 Jahre gehört **Manfred Memminger** dem Schöllnacher Unternehmen an. Der gelernte Maurer ist seit geraumer Zeit als Verputzer tätig. Aufgrund seines herausragenden handwerklichen Könnens und seines hohen Erfahrungsschatzes leitet er mittlerweile die Putzkolonne.

Foto: Markus Eder gratulierte Brigitte Sailer und Manfred Memminger.



EDER-BAU-GMBH · Hoch- und Tiefbau
Bahnhofstraße 31 · 94508 Schöllnach
T +49(0)9903-9301-0 · E info@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Holz Fredl
Bodenstudio

Tel. 09903/1576 od. 2828 · Emminger Str. 5 · 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de · info@holz-fredl.de

Grabsteinbeschriftung

Grabsteine, Grabschmuck,
Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe

Ämilian Passenheim

Maierholz 7 · 94474 Vilshofen
Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020



Panoramahotel
Café Wimmer
...mit dem schönsten Blick zu jeder Jahreszeit!



- Panoramaterrasse
- eigene Konditorei
- gutbürgerliche Küche
- Eisspezialitäten
- Familienfeiern
- Seminarraum
- komfortable Gästezimmer
- Sauna & Whirlpool
- Massagen nach Termin
- Busse willkommen

Panoramahotel Wimmer

94508 Schöllnach · Ölberg 22 · Telefon 09907-89120
E-Mail info@hotel-wimmer.de · www.hotel-wimmer.de

„Hallo Auto“ in der Realschule Schöllnach



Wann kommt ein Auto zum Stehen, wenn es mit 50 km/h eine Vollbremsung hinlegt, weil ein Kind achtlos über die Straße läuft? Wie verhält sich der Anhalteweg bei nasser bzw. trockener Fahrbahn? Mit diesen und noch einigen anderen Fragen setzten sich die Schüler der 5. Jahrgangsstufe zu Beginn des Schuljahres auseinander.

Im zweistündigen Projekt „Hallo Auto“ des ADAC Südbayern erklärten die Referenten kindgerecht die wichtigsten Verkehrsinformationen für die Schulfänger der Realschule.

Das Programm trug dazu bei, kritische Situationen im Stra-

ßenverkehr zu verdeutlichen und diese zu meistern. Auf spielerische Art und Weise erarbeiteten die Schulkinder gemeinsam die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“.

Als Highlight durften die Buben und Mädchen als Beifahrer selbst „in die Eisen steigen“. Dadurch wurde gezeigt, dass es gar nicht so leicht ist, ein Auto mit 50 km/h anzuhalten. Anhand von zahlreichen Übungen und Beispielen wurden die kleinen Verkehrsteilnehmer intensiv auf die vielfältigen Gefahren des Straßenverkehrs vorbereitet.

Carolin Fischl - Foto: Realschule

Realschule Schöllnach weckt Unternehmergeist



„Steckt ein Unternehmer in dir?“, „Was muss bei einer Existenzgründung berücksichtigt werden?“. Antworten auf diese Fragen erhielten 45 Schüler an der Staatlichen Realschule Schöllnach. Zwei Präsentationen der letztjährigen Regionalieger und ein Barcamp zum Thema „Businessplan“ vermittelten den Schülern Wissen über die berufliche Selbständigkeit.

Die Veranstaltung war Teil der Gründerwoche Deutschland 2017 und wurde von RSK Christian Marchl sowie StRin Sandra Denk-Uhrmann organisiert und in Kooperation mit der Hans-

Lindner-Stiftung durchgeführt. Die Realschüler ließen sich jedenfalls von der Aktion begeistern. Im Barcamp („offene Tagung“) fand zunächst eine digitale interaktive Präsentation statt, bei der die Schüler kollaborativ ihr Vorwissen zur Unternehmensgründung anonym wiedergeben konnten. Danach fand ein reger Austausch unter den Schülern statt und erste Lösungsansätze für die Umsetzung der Ideen wurden entwickelt. Vier Schülergruppen versuchen nun ihrer Kreativität in diesem Schuljahr weiter freien Lauf zu lassen.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule

Ausgezeichnet für Qualität und Service



Ergebnis: „Gut“

- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimageservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstattersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte

*Wir wünschen all unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*



Kfz-Hartl
Meisterbetrieb

Emminger Str. 7 . 94508 Schöllnach . E-Mail kfz-hartl@t-online.de
Telefon 09903-1305 und 2390 . Telefax 09903-1625 . Mobil 0171-5363344

Programm Saison 2017/18



07.01.2018	Familienfahrt Hinterstoder Abfahrt 06.30 Uhr - Rückfahrt 16.00 Uhr
20.01.2018	Ferien-Ski- u. Snowboardkurs Abfahrt 05.00 Uhr - Rückfahrt 18.30 Uhr
27.01.2018	Après-Skifahrt Fieberbrunn Steinberglift
28.01.2018	Pumuckl-Cup Steinberglift
03.02.2018	Tagesfahrt Schladming Abfahrt 05.00 Uhr - Rückfahrt 16.00 Uhr
17.02.2018	Dance on Snow Obertauern Abfahrt 05.00 Uhr - Rückfahrt 16.00 Uhr
25.02.2018	Markt- und Vereinsmeisterschaft Steinberglift
02. - 04.03.2018	Abschlussfahrt Ski Amadé Abfahrt Freitag 14.00 Uhr

**Wichtige Informationen zu Preisen, Anmeldung
und aktuelle Informationen auf unserer Homepage**
unter www.skiclub-schoellnach.de

Raketenbau, Teamtraining und Wolfsauslasser



Schöllnacher Realschüler zweier 5. Klassen (5a und 5c) verbrachten aufregende Tage im Schullandheim in Habischried. Am Ankunftstag erfuhren die Kinder anhand verzwickter Problemstellungen, dass es unumgänglich ist, Aufgaben gemeinsam zu besprechen, Lösungsansätze von der Gruppe einschätzen zu lassen, aufeinander zu achten und Rücksicht zu nehmen. So konnten alle Schüler einen imaginären Säuresee, in dem auch noch ein fieses, plattenfressendes Monster haust, und die sicheren Platten, auf denen keines der Kinder steht, verspeist, unbeschadet überque-

ren, weil alle aufeinander Acht gaben. Viele weitere Spiele und Aufträge und deren Lösung verankerten diese Erkenntnis. Mut bewiesen alle bei der Nachtwanderung durch den Wald. Einige von den Erlebnispädagogen angebrachte Knicklichter wiesen den Weg, streckenweise war es jedoch stockdunkel und die Kinder fanden den Weg nur durch das Entlanghangeln an einem Seil.

Am zweiten Tag bastelten die Kinder aus einfachen Bauteilen mit Hilfe von Säge, Feile, Heißklebepistole und handwerklichem Geschick Raketen. Dass alle Raketen tatsächlich auch

funktionstüchtig waren, zeigte sich am Nachmittag beim Abschuss. Bis zu hundert Meter schossen die Raketen in den Himmel, begleitet von den Jubelrufen der Raketenbauer.

Ein besonderes Highlight war der Wettstreit der begleitenden Lehrkräfte Ramona Schwarzhuber, Matthias Angermeier (5a), Anja Wanner und Georg Wötzel (5c), die ebenfalls jeweils eine „Klassenrakete“ gefertigt hatten. Unter lauten Anfeuerungsrufen beider Klassen starteten die Raketen gleichzeitig von den beiden Abschussrampen, den Sieg beanspruchten beide Teams dann für sich. Leider gab es kei-



nen Videobeweis.

Zu Besuch kamen die Wolfsauslasser mit ihren riesigen, um die Hüfte geschlungenen Glocken und den Goaßlschnalzern in die Turnhalle des Schullandheims und sorgten für einen Höllenlärm. Nach der ohrenbetäubenden Vorführung durften sich die Kinder und Lehrer selbst sowohl an den Glocken als auch an der Goaßl versuchen.

Beim Spieleabend zeigte sich, dass die Klassiker Monopoly, Twister, Mensch Ärgere Dich Nicht, Kartenspiele und Kniffel nichts von ihrer Attraktivität eingebüßt haben.

Ramona Schwarzhuber - F: Realschule



Einen herzlichen Dank an alle Kunden für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Claudias Haarstudio

Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr!



Ihr sucht für Weihnachten noch ein Geschenk?

Bei mir erhältlich:

- Gutscheine • Körperpeeling • Parfüm
- Alcina Schminksortiment • Haarpflege-Geschenksets

Claudia Stangl • Friseurmeisterin
Bergstraße 52 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903/9528080



Holz Fredl

Türen

Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

Grabsteine • Inschriften • Grabreparaturen • Grablaternen

Otto Tippelt Natursteine e.K.

Steinmetz und Steinbildhauer

Ziegeleiring 26 • 94486 Osterhofen
Telefon 09932-4630 • E-Mail otto.tippelt@gmx.de

TAXI

HUBER

Taxifahrten • Krankenfahrten • Dialysefahrten
Kurierfahrten • Autovermietung • Kfz-Werkstätte

Taxi A. Huber • Handlauer Str. 7 • 94547 Iggenbach
Mobil 0171-7447757

(09903) 1035

VdK ehrt Mitglieder

Einen „Verband der Kämpfer und Kümmerer“, in dem sich die Mitglieder „verstanden fühlen“, nannte Mariele Artmeier den Sozialverband VdK-Bayern, dem aktuell 670.000 Mitglieder angehören. Die Vorsitzende des 411 Mitglieder starken Ortsverbandes Schöllnach warb in der Jahresabschluss- und Adventsfeier im Gasthaus „Zur Post“ für die ehrenamtliche Arbeit im VdK, „weil immer mehr Menschen unsere Unterstützung brauchen!“ Als 400. Mitglied wurde Andrea Krickl im Schöllnacher Ortsverband begrüßt.

Saal, Neben- und Gastzimmer waren am ersten Adventssonntag in der „Post“ sehr gut besucht. Über 100 Besucher kamen heuer zur traditionellen Veranstaltung des VdK-Ortsverbandes. Als Ehrengäste hieß Vorsitzende Mariele Artmeier Pfarrer Dominik Flür, Kaplan P. Justin Augustin, Bürgermeister Alois Oswald, 3. Bürgermeister Thomas Habereeder, Frauenvertreterin Erika Lange und Beisitzerin Annemarie Ratzek vom Kreisverband, Alois Frank und Maria Bachl vom VdK-Ortsverband Außernzell sowie Manfred Langer vom Veteranen- und Re-



Der VdK-Ortsverband Schöllnach konnte heuer das 400. Mitglied willkommen heißen. In der Jahresabschluss- und Adventsfeier wurde die Ehre Neu-Mitglied Andrea Krickl (r.) zuteil. Zudem wurde Johann Edinger (vorne) für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Dazu gratulieren (hi.v.l.): Alois Frank vom Kreisverband, Frauenvertreterin Gerda Zacher, Vorsitzende Mariele Artmeier, Bürgermeister Alois Oswald und Annemarie Ratzek (Kreisverband).

servistenverein Schöllnach willkommen.

Nach dem Gedenken an zehn verstorbene Mitglieder hielt Mariele Artmeier Rückschau auf ein Vereinsjahr, „in dem wir wieder versucht haben, das Mitein-

ander in unserer VdK-Familie zu stärken und zu fördern“. Sie berichtete über den „Schulterabschluss“ in der Vorstandschaft, über Geburtstags-, Alten- und Krankenbesuche und insbesondere über den VdK-Stammtisch

(jeden ersten Mittwochmittag) im Vereinslokal Gasthaus „Zur Post“, um dessen Abwicklung sich Frauenvertreterin Gerda Zacher kümmerte. Vertreten war der VdK-Ortsverband Schöllnach beim Sportlerfest in

Christian Zacher

Holz- und Kunstwaren



Holz- und Geschenkartikel

www.holzstueberl.de.tl

Ich fertige auch individuelle Holzschilder für Sie an!

Ebay: holzstueberl2015
holzstueberl@web.de

Dohlenweg 5
94508 Schöllnach



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

VdK ehrt Mitglieder

Poppenberg, beim Volksfest (mit Seniorennachmittag) und beim Volkstrauertag. Mariele Artmeier dankte den Ehrenamtlichen, die sich als Losverkäufer beim Georgi- und Michaeli-Markt und bei der Jahressammlung „Helft Wunden heilen“ einbringen. Besonders gut angenommen wurden der Zwei-Tages-Ausflug nach Dachstein und die Tagesfahrt nach Furth i.W.

Für das neue Jahr lud Mariele Artmeier zur Zwei-Tages-Fahrt am 16./17. Juli in die Wildschöna ein.

„Schön, wenn die Stube voll ist“, freute sich Bürgermeister Alois Oswald. Auch er stimmte in die kritische Betrachtung der VdK-Chefin ein und forderte die Politik in Land und Bund auf, insbesondere diejenigen Bürger „nicht zu vergessen, die die Bundesrepublik aufgebaut haben“. Wichtig sei vor allem, „was bei der arbeitenden Bevölkerung ankommt“.

3. Bürgermeister Thomas Habereder verwies auf das ISEK-Förderprogramm. „Die Gemeinde wird sich in der Zukunft für die ältere Generation entsprechend aufstellen“, sagte Oswalds Stellvertreter. Der VdK übernehme

die „Interessenvertretung für Frauen und Männer, für die sich niemand einsetzt“, sagte die Beisitzerin im Kreisverband, Anemarie Ratzek. Hochgerechnet auf das Land Bayern seien dies 20.000 Ehrenamtliche. Im Kreisverband Deggendorf gibt es 32 Ortsverbände, „das sind Menschen, die einfach Gutes tun“. Dem Ortsverband bescheinigte die Vertreterin des Kreisverbandes einen „tollen Zusammenhalt“.

Alois Frank, Ortsvorsitzender von Außernzell und Beiratsmitglied im Kreisverband, ging mit den Forderungen des VdK in Bayern konform: Nachbessern bei der Mütterrente, Anhebung des Rentenniveaus, Barrierefreiheit sowie das Bekämpfen von Altersarmut und des Pflegenotstands. Delegierte zu den Wahlen des Kreisverbandes 2018 sind für den Ortsverband Schöllnach Josef und Gerda Zacher sowie Martha Scheungraber.

Die vorweihnachtliche Feier gestalteten Pfarrer Dominik Flür, Johann und Eva Sonnleitner, Mariele Artmeier, Gerda Zacher und Waltraud Geßl.

Reinhold Baier - Foto: Baier

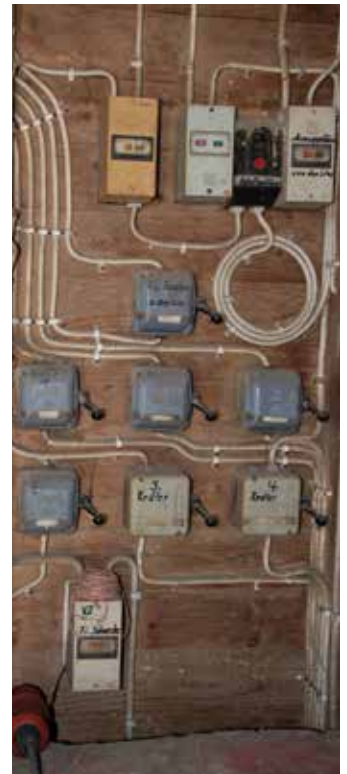
Betriebselektrik: Geprüft werden muss

Jedes landwirtschaftliche Unternehmen muss mindestens alle vier Jahre seine ortsfesten und ortsveränderlichen Betriebsmittel durch eine Elektrofachkraft überprüfen lassen.

So verlangt es die Unfallverhütungsvorschrift VSG 1.4 der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (VSG steht für: Vorschrift für Sicherheit und Gesundheit und ist damit der modernere Name für Unfallverhütungsvorschrift).

Die Berufsgenossenschaft in Bayern bietet zusammen mit der Versicherungskammer Bayern diese wiederkehrende Prüfung den landwirtschaftlichen Betrieben kostenfrei an. In den Genuss der kostenfreien Prüfung kommen all die Betriebe, deren Gemeinde gerade turnusmäßig für die Prüfung ausgewählt wird. Betriebsunternehmer dort werden angeschrieben und aufgefordert, sich für die Prüfung voranzumelden.

Die Prüfung erfolgt dann durch einen Elektro-Fachprüfer der Elektro-Beratung-Bayern (EBB), einer Tochter des TÜV-Süd im Auftrag der Berufsgenossenschaft und der Versicherungskammer Bayern.



Fragen rund um die Elektroprüfung und die gesetzliche Verpflichtung beantwortet vor der Prüfung Dagmar Kühl, Service-Innendienst im Bereich Prävention in Bayern (Tel. 0871/696-280 oder 0561/785-13631). Fritz Allinger, SVLFG

TIPP Ein Essensgutschein als Weihnachtsgeschenk!

RESTAURANT APHRODITE
FRISCHISCHE SPEZIALITÄTEN

Wir wünschen Ihnen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Inh. Familie Tasia
Marktplatz 3
94508 Schöllnach
Tel. 09903-9439860

Öffnungszeiten und warme Küche:
Di - So 11.30 - 14.00 Uhr & 17.30 - 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

45 Jahre im Dienst der Sauberkeit

Textilpflege - Reinigung

EDER

Telefon 09903/321
Gärtnerstraße 4 · 94508 Schöllnach

Unser Service:
Textilreinigung · Gardinen · Leder
Betten · Teppiche · Hemden
Arbeitsbekleidung · Bügel- und Mangelwäsche
Brautmoden · und noch vieles mehr
Imprägnierung von Ski- und Outdoor-Bekleidung

• GESCHENKGUTSCHEINE •

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

OBJEKTWERBUNG.de
Hugo Klingl

Wir machen Ihre Werbung sichtbar!

Eichenweg 1a · 94508 Schöllnach · Fon 09903 94063 · Fax 09903 94064

Haustechnik Maier

Heizung - Solar - Bäder - Energietechnik

Simmering 14
94 579 Zenting
Telefon: 0 99 07- 87 10 49

www.maier-zenting.de
Mobil: 0 15 1 - 52 54 19 84
email: haustechnik.maier@t-online.de

Lichter auf dem Weg nach Weihnachten



Mit den Heiligen im Advent befasste sich in diesem Jahr der meditative Adventsgang, den das Liturgieteam der Pfarre St. Johannes der Täufer zum Schöllnacher Weihnachtsmarkt organisiert hat. Martin von Tours, Barbara Nikomedien, Nikolaus von Myra und Lucia von Syracus

sowie Mariä Empfängnis werden in dieser Zeit gefeiert - die Feste von Menschen, die man auch als „Lichtgestalten“ bezeichnen könne. Wie kleine Leuchttürme ließen diese Menschen das Licht Christi durch sich scheinen. Dabei seien sie wie Kerzen, mit denen die Menschen den

Advent bis zum Weihnachtsfest erhellen. „Je näher wir auf dem Weg durch den Advent dem Geburtsfest unseres Herrn sind, desto mehr Kerzen leuchten am Adventskranz“, hieß es im Text auf dem Begleitzettel, der die Teilnehmer durch die mit vielen Kerzen beleuchtete Pfarrkirche

führte. An einer Station wartete sogar die heilige Lucia (Anna Baier) auf die Kirchgänger und beschenkte alle mit einem kleinen Lebkuchen. In der Sakramentskapelle gab es eine kleine Bilderschau zu den Heiligen zu sehen.

sas-medien - Fotos: sas-medien



Liebe Leser und Inserenten unseres Lindenblatts,

auch im Jahr 2017 haben wir uns bemüht, jeden Monat eine interessante Ausgabe des Lindenblatts zu bieten. Wir hoffen, es ist uns gelungen, und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2018.

Wir bedanken uns

bei allen Lesern für Ihre Treue und Ihre Anregungen,
bei all unseren Anzeigenkunden,
bei der Deutschen Post und allen Mitarbeitern des Zustellstützpunkts Schöllnach,
allen Sponsoren, die Preise für unsere Verlosungen zur Verfügung gestellt haben,
bei allen, die uns im vergangenen Jahr mit Text- und Bildmaterial versorgt haben und so mitgeholfen haben, das Lindenblatt informativ und bunt zu gestalten,
bei Bürgermeister Alois Oswald, Rosmarie Lindner, Hans Sonnleitner und allen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung.

Ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gutes Neues Jahr 2018!

*Ihre Lindenblatt-Herausgeber
Sabine Süß und Mathias Klingl*



WAGENPFEIL
SCHREINEREI

PROFESSIONELL und
INDIVIDUELL
Seit über 25 Jahren

TREPPEN » MÖBEL » FENSTER » TÜREN

Schreinerei Wagenpfeil GbR » Fürstmühl 71 » 94544 Hofkirchen
info@schreinerei-wagenpfeil.de » Telefon (08545) 400
www.schreinerei-wagenpfeil.de

Gesucht: Kandidaten für Pfarrgemeinderatswahl



Am 25. Februar finden im Pfarrverband Schöllnach die Wahlen für den neuen Pfarrgemeinderat in Schöllnach, Riggerding und Außernzell statt.

Bis 16. Januar 2018 wird eine vorläufige Liste mit Kandidatinnen und Kandidaten erstellt. Wer selbst kandidieren will oder jemanden vorschlagen möchte, der in diesem wichtigen Gremium mitarbeiten möchte, wird gebeten, sich bei der Pfarrei oder bei einer Person der Kirchenverwaltung oder des noch amtierenden Pfarrgemeinderats zu melden; zudem werden Boxen aufgestellt, in die Vorschlagszettel eingeworfen werden können. Selbstverständlich werden die betreffenden Personen vor der Aufstellung der endgültigen Liste noch nach ihrer Bereitschaft befragt und auf Wunsch mit dem Aufgabenbereich des Pfarrgemeinderats vertraut gemacht.
Pfarrei Schöllnach

Sieben neue Ministranten für die Pfarrei St. Johannes der Täufer



Fünf Buben und zwei Mädchen sind bei einem Sonntagsgottesdienst von Kaplan P. Justin und Betreuer Alois Liebl als neue Ministranten aufgenommen worden. Verabschiedet wurden Emily Augenstein, Julia Baumgartner, Isabelle Blechinger, Maxi Landl, Lea Lohberger, Eva

Roscher, Paul Roscher, Helena Schubert und Christina Weber. Neue Anwärter für den Dienst am Altar sind Andreas Bloch, Samuel Eder, Michelle Kellermann, Theresa Kribitzneck, Lena Lehrreich, Julian Thür, Niklas Schosser, Emilia Wessig und Emma Zellner.

Das Bild zeigt Kaplan P. Justin mit den neuen Ministranten der Pfarrei Schöllnach (v.l.): Laura Gratzl, Severin Sagmeister, Johannes Eder, Alexander Brandl, Quirin Haas, Xaver Rager und Miriam Sagmeister.
Reinhold Baier - Foto: Eder

Alle drei Wochen gibts den Pfarrbrief

Das Pfarramt Schöllnach-Riggerding gibt alle drei Wochen den Pfarrbrief zum Preis von 90 Cent heraus. Darin sind Hinweise zum pfarrlichen Leben, zu den kirchlichen Veranstaltungen und die Gottesdienstordnung enthalten. Wir bitten alle Neubürger und alle, die den Pfarrbrief noch nicht erhalten, sich im Pfarrbüro Schöllnach zu melden. Übrigens: der Bezug der ersten drei Ausgaben ist kostenlos. Das Pfarramt Schöllnach-Riggerding gibt alle drei Wochen den Pfarrbrief zum Preis von 90 Cent heraus. Darin sind Hinweise zum pfarrlichen Leben, zu den kirchlichen Veranstaltungen und die Gottesdienstordnung enthalten. Wir bitten alle Neubürger und alle, die den Pfarrbrief noch nicht erhalten, sich im Pfarrbüro Schöllnach zu melden. Übrigens: der Bezug der ersten drei Ausgaben ist kostenlos. *Josef Matsche*

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Unsere Leistungen:

- > fräsen
- > spülen
- > TV-Untersuchung
- > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke Meisterbetrieb
Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service
 Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach
 Tel. 09903-20 1803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

Isabella
 Massage & Entspannung

Fußpflege Kosmetik Massagen Wimpernverlängerung

Angebote und Infos unter
www.massage-isabella.jimdo.com

Isabella Killinger
 Dörflerweg 9 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903/2426

BODENBELÄGE
SCHUSTER

Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge • Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Frühe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Telefax 09903-94101
www.bodenbelaege-schuster.de • info@bodenbelaege-schuster.de

Seit 15 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!

Weinhandel Gerl

Riggerding/Oh 3 • 94508 Schöllnach
 Telefon 09903-1593 (ab 18 Uhr)
 Mobil 0151-25792254
 E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de

Österreichische Landweine ab 2,95 Euro / Liter
 Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,50 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art

- > Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
- > Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!
- > Und das Beste: Lieferung ab zwölf Flaschen frei Haus!

SV Schöllnach: sportliches Ziel mehr als erreicht!

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spielt	S	U	N	Toreverh.	Tor diff.	Pkt.	Transf.
1	SV Schöllnach	16	12	3	1	48:13	35	36	●
2	SV Schöllnach	16	12	2	2	48:21	27	36	●
3	SG Eisenstein	16	11	2	3	48:18	30	33	●
4	Spvgg Stephansrieding	16	10	1	5	48:21	28	31	●
5	SV Pankofen	16	7	7	2	43:23	18	28	●
6	BC Aulendorf	16	8	3	5	38:31	9	27	●
7	TSV Heimgarten	16	7	4	5	34:28	9	25	●
8	SV Deggendorf	15	7	3	5	35:27	8	23	●
9	TSV Seesbach II	16	5	2	9	37:40	-3	23	●
10	SG Aßwipf/PfV Loh	16	5	4	7	28:23	5	18	●
11	TSV Aadenau	15	3	3	9	25:40	-21	12	●
12	DKK Grödenhof	16	1	4	11	14:30	-36	7	●
13	TSV Metten	17	2	1	14	24:88	-44	7	●
14	FC Deggendorf	16	1	2	13	9:68	-59	3	●

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga Deggendorf in der Saison 16/17 stand die neue Vorstandschaft vor einem sportlichen Trümmerhaufen.

Nach der Freistellung des ehemaligen Trainers Augustin hatten gleich mehrere aktive Spieler den Verein verlassen.

Nun war es Aufgabe der Vorstandschaft, sportlichen Leiter und Beiräte eine neue Seniorenmannschaft zu formen, um den Spielbetrieb aufrecht zu halten. Nach zahlreichen Gesprächen und Anstrengungen konnte ein Spielbetrieb für die Saison 17/18 gewährleistet werden.

Mehr noch, erfreulicherweise konnte auch eine zweite Seniorenmannschaft nach längerer Pause wieder in den Spielbetrieb

aufgenommen werden. Das vorgegebene Ziel „vorne mitzuspielen“ ist mit Beginn der Winterpause von der ersten Mannschaft mehr als erreicht worden.

Im letzten Heimspiel konnten die Gäste aus Seesbach, trotz mäßiger zweiter Halbzeit, mit 4:2 geschlagen werden.

Der SV Schöllnach sicherte sich damit verdient den zweiten Tabellenplatz mit drei Punkten hinter dem erstplatzierten SV-Schauffling.

Der SV Schöllnach bedankt sich bei allen Mitgliedern, Fans und Unterstützern und wünscht allen mit ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Gerhard Janda

Nikolaus besucht offene Ganztagschule



Nicht nur die jüngeren Schüler zuckten zusammen, als ihnen das Gerassel der Kramperlkette zu Ohren kam und schließlich der Nikolaus mit seinem Krampus und zwei Engeln die offene Ganztagschule an der Realschule Schöllnach besuchte. Der Nikolaus holte jedes Kind zu sich nach vorne und las jedem Schüler aus seinem großen, goldenen Buch über die jeweiligen „Schandtaten“ bzw. über das löbliche Verhalten in der offenen Ganztagschule in den vergangenen Monaten vor. Auch die zwei Betreuerinnen – Cornelia Käser und Andrea Kühberger – sowie der Betreuer

er Andreas Käser wurden für ihr tadelloses Verhalten und ihre Bemühungen vom Nikolaus gewürdigt. Der Kramperl hatte glücklicherweise in diesem Jahr kaum etwas zu tun. So durfte sich jedes Kind über eine kleine Leckerei freuen, die von den bezaubernden Engeln zur Erinnerung übergeben wurde. Am Ende packte der Nikolaus noch zahlreiche Geschenke von der Schulleitung für die Offene Ganztagschule aus seinem Nikolaussack aus, die den Kindern zukünftig am Nachmittag für ihre sportliche Freizeitgestaltung zur Verfügung stehen.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule

seit 1999

Stöckl

BODENBELÄGE & TÜREN

Besuchen Sie unsere Türen- und Bodenbeläge-Ausstellung im Raiffeisenmarkt Schöllnach während der Öffnungszeiten! Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung: Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

www.bodenbelaege-stoeckl.de

seit 1994

Häuslicher Krankenpflagedienst

Häuslicher Krankenpflagedienst Dietz

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGERKASSEN

Wir beraten Sie kompetent:

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

Wir vermitteln:

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzkranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

Wir behandeln und pflegen Sie:

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

Stets in guten Händen!

MDK-Prüfung

- 1,0 sehr gut: Pflegerische Leistungen
- 1,0 sehr gut: Ärztliche verordnete pflegerische Leistungen
- 1,0 sehr gut: Dienstleistung und Organisation
- 1,0 sehr gut: Gesamtergebnis Rechnerisches Gesamtergebnis
- 1,0 sehr gut: Befragung der Kunden

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Schossersweg 9
94508 Schöllnach
Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflegedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

Gelungener Start in den Advent an der Mittelschule Schöllnach

Mit einem abwechslungsreichen Programm hat die Schulfamilie der Mittelschule Schöllnach die zahlreichen Besucher - unter ihnen viele Ehrengäste, Eltern sowie ehemalige Schüler - in der gut gefüllten Aula begeistert.

Die Schüler hatten in den vergangenen Tagen fleißig gebastelt und boten an ihren Verkaufsständen verschiedene Dekoartikel an, nebenbei kümmerte sich der Elternbeirat sowie die Gruppe Soziales der 9. Jahrgangsstufe unter der Leitung von Franziska Schon-Müller um das leibliche Wohl der Gäste.

Die stellvertretende Schulleiterin Petra Gröbl führte durch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Die Burschen der 9. Klasse hatten unter der Anleitung von Lehrer Gerald Huber ein Stück, das sich mit der Frage „Was ist Weihnachten“ beschäftigt, einstudiert.

Anschließend zeigten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen in einem kritischen und gleichzeitig lustigen Spiel, das Klassenlehrerin Marlies Hackl mit ihnen eingeübt hatte, dass die eigentliche Bedeutung von Weihnachten oft im Alltagsstress untergeht. Auf Probleme



unserer Zeit machte die 5. Klasse mit Klassenlehrerin Christine Meindl aufmerksam. Die Schüler wiesen darauf hin, wie wichtig es ist, Menschen in Not zu helfen und den Frieden auf der Welt zu sichern. Schließlich brachte die 8. Klasse mit Klassenlehrer Rüdiger Zollner in der Rolle des Günter Grünwald in

ihrem Sketch Weihnachten 2.0, indem die Probleme des Weihnachtsmannes in Zeiten der Digitalisierung deutlich wurden, das Publikum zum Lachen. Die Aufführungen wurden von Tänzen der Mädchen der 8. und 9. Klasse aufgelockert und von musikalischen Beiträgen der 6. Klassen und des Schulchores

unter der Leitung von Manuela Bauer (Klavier) und Petra Gröbl (Querflöte) umrahmt.

Mit einer wirklich stimmungsvollen und unterhaltsamen Feier stimmte die Schulfamilie auf den Advent ein und stellte einmal mehr die gute Atmosphäre an der Schule unter Beweis.

Mittelschule - Foto: Schule

Seit 40 Jahren in Schöllnach 1978 - 2018

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues sowie unfallfreies Jahr 2018!

Ich bedanke mich bei allen, die in diesem Jahr ihre Fahrausbildung in unserer Fahrschule gemacht haben.

Gewinnen Sie zu unserem Geburtstag im Jahr 2018 eine komplette Führerschein-Ausbildung für Auto oder Motorrad bis zur 1. praktischen Prüfung inkl. aller Gebühren. Mehr Infos in unserer Fahrschule! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

fahrschule-kellermann.de

Bahnhofstraße 6 Telefon 09903.2781
94508 Schöllnach Mobil 0171.4294329

Wir bereiten dich optimal vor! info@fahrschule-kellermann.de

Ihr Spezialist für Dach und Fassade

Spenglerei
Willmerdinger

Meisterbetrieb UG
(haftungsbeschränkt)

Solla 1 · 94532 Außernzell
Tel.: 09903/9526179 · Fax: 09903/9527565
Mobil: 0160/2325508
E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de

FRANZ GRATZL

TAPEZIEREN & STREICHEN
BODENBESCHICHTUNGEN
SPACHTELARBEITEN
WÄRMEDÄMMUNGEN
FARBEN & LACKE
GERÜSTVERLEIH

94508 SCHÖLLNACH
0160/96825764



www.feuerwehr-schoellnach.de

Einsätze

- 27.11. Rauchentwicklung in Gebäude, Reit
- 01.12. Ölspur, Adalbert-Stifter-Straße
- 02.12. Verkehrslenkung zum Weihnachtsmarkt / Perchtenuauftritt, Marktplatz
- 04.12. Baum über Fahrbahn, Untere-Poppenberger-Straße

Termine

- 20.12. Geräteübung
19.00 Uhr
- 06.01. Generalversammlung mit Neuwahlen
14.30 Uhr
Gasthaus Schwarzkopf

Alarmierung der Meldeempfänger und Sirene durch ILS Straubing

- Sa 16.12.2017
- Sa 20.01.2018

Friedenslicht 2017



Das Friedenslicht wird am 23. Dezember in der Geburtskirche Jesu in Betlehem entzündet. Über Wien und den Landkreis Passau kommt es auch in den Landkreis Deggendorf. In Schöllnach und Riggerding wird das Licht aus Betlehem jeweils vor der Kindermette von der jeweiligen Feuerwehr in die Kirche gebracht. Das Licht kann auch im Feuerwehrhaus Schöllnach abgeholt werden - bitte Kerze oder Laterne mitbringen! Das Licht wird von der Feuerwehr Taiding auch in der Dorfkapelle von Oblfing aufgestellt und dort an beiden Weihnachtsfeiertagen brennen. Mit dem Licht aus Betlehem wird eine Kerze entzündet, die unmittelbar bei der Krippe aufgestellt wird.

sas-medien - Foto: sas-medien

Sichere Adventszeit: Neun Tipps der Feuerwehren

Gemütliche Abende mit Plätzchen und Kerzenschein: Die Adventszeit ist für viele Menschen eine Zeit der Besinnlichkeit. Damit diese nicht durch Brände überschattet wird, die durch Unachtsamkeit ausgelöst wurden, mahnt der Deutsche Feuerwehrverband zum sorgsamen Umgang mit Kerzen. Dadurch könnten zahlreiche Feuerwehreinsätze in der dunklen Jahreszeit vermieden werden.

Neun einfache Tipps der Feuerwehr helfen, Brände zu verhindern:

Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.

Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen können.

Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder dabei sind. Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!

Auch wenn man sie griffbereit haben möchte: Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem kindersicheren Platz auf.

Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und wird zur Brandgefahr.

Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen entspricht.

Wenn Sie echte Kerzen entzünden, stellen Sie ein Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher, Feuerlöschspray) bereit.

Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen die Wohnung und alarmieren die Feuerwehr mit dem Notruf 112.

Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die kleinen Lebensretter gibt es günstig im Fachhandel oder beim Versandhaus des Deutschen Feuerwehrverbandes unter www.feuerwehrverband.de

www.feuerwehrverband.de

Anzeigenpreisliste Lindenblatt

2-2014 | Stand 08.08.2014

S/W-Anzeigen		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)	PLZ
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	
1/1 Seite	210 x 297 mm	160,00 Euro	190,40 Euro	je
1/2 Seite	210 x 139 mm	80,00 Euro	95,20 Euro	25 %
1/4 Seite	90 x 130 mm	40,00 Euro	47,60 Euro	Aufpreis
1/8 Seite	90 x 64 mm	20,00 Euro	23,80 Euro	
1/16 Seite	90 x 31 mm	10,00 Euro	11,90 Euro	

Farb-Anzeigen (4c)		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)	PLZ
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	250,00 Euro	297,50 Euro	
1/1 Seite	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	je
1/2 Seite	210 x 139 mm	100,00 Euro	119,00 Euro	25 %
1/4 Seite	90 x 130 mm	50,00 Euro	59,50 Euro	Aufpreis
1/8 Seite	90 x 64 mm	25,00 Euro	29,75 Euro	
1/16 Seite	90 x 31 mm	12,50 Euro	14,88 Euro	

* (U) = Umschlagseite außen oder innen

Anzeigen übersenden Sie bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: anzeigen@sas-medien.de
Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie im Impressum.

IMPRESSUM

Anzeigenaufträge oder Textbeiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de
 - per Fax an 09903-94064
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - telefonisch* unter 09903-94063 (objektwerbung.de)
 - persönlich* bei objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach
Mobil 0172.9376893

E-Mail anzeigen@sas-medien.de

in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Rosemarie Lindner | Hans Sonnleitner

1. Bgm. Alois Oswald | Mathias Klingl | Anja Nier

Gesamtherstellung & Anzeigenverwaltung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

3000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die aktuelle Preisliste 2-2014. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden. Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieses Blattes nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

Redaktionsschluss

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:

Dienstag, 16.01.2018

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich** am Freitag, 26.01.2018.

Kugeln statt Kerzenlicht



Wer vorweihnachtliche Romantik will, ohne eine Kerze anzünden zu müssen, sollte auf Kugelschmuck setzen.

Silberne oder goldene Kugeln fangen das Raumlicht ein und spiegeln es. So bringen sie Glanz in die Augen der Bewohner.

Im Kranz aus Tannenzweigen sind sie edles, weihnachtliches Dekor. Das Feuerrisiko durch brennende Kerzen gibt es hier nicht. So kommt auch ohne offene Flamme vorweihnachtliches Leuchten zur Wirkung.

Dekokugeln im grünen Kranz vermitteln vorweihnachtliche Stimmung – ganz ohne Brandgefahr. Unser Tipp: Je größer die Kugel, umso beeindruckender die Wirkung. Dick gesteckte Kränze unterstützen dies. Also hier nicht mit dem Geld sparen.

Fritz Allinger - SVLFG

Einmaleins der Werbungskosten

Wenn es um die Einkommensteuererklärung geht, fällt häufig der Begriff „Werbungskosten“. Per Definition fallen unter Werbungskosten alle Ausgaben, die dem Erwerb, der Sicherung oder dem Erhalt von Einnahmen zugutekommen. Dazu zählen in erster Linie beruflich veranlasste Ausgaben von Arbeitnehmern. Aber auch Rentner können Werbungskosten haben, wenn zum Beispiel eine Beratung zur Rente beansprucht wurde. Werden Einkünfte aus Vermietung oder Verpachtung erzielt, können die gegenläufigen Ausgaben als Werbungskosten genutzt werden. Des Weiteren kommen sonstige Einkünfte, die nicht durch Selbstständigkeit erzielt werden, in Frage. Wenn es also ums Geldverdienen geht, unterstützt das der Fiskus.

Der einfachste Weg, durch Werbungskosten die Steuerlast zu senken, ist die Werbungskostenpauschale in Höhe von 1.000 Euro in Anspruch zu nehmen, die jedem Arbeitnehmer zusteht. Wer die Pauschale nutzt, muss keine Belege sammeln und einreichen. Für Rentner beträgt die Pauschale übrigens nur 102 Euro. Damit wird sie schnell

überschritten. Arbeitnehmer kommen über den Pauschbetrag, wenn beispielsweise die Fahrten zur Arbeit einfach mehr als 14 Kilometer pro Tag betragen. Dann bietet es sich an, die einzelnen Ausgaben rund um den Job detailliert in der Steuererklärung anzugeben. Hier eine Übersicht über die gängigsten Werbungskosten, die in der Steuererklärung angesetzt werden dürfen:

- Kontoführungsgebühr für das Lohnkonto bis 16 Euro
- Ausgaben für Bewerbungen und Bewerbungsgespräche
- Kilometergeld (Entfernungspauschale) oder ÖPNV-Tickets für die Fahrten zur Arbeitsstätte
- Beiträge für Gewerkschaften oder Berufsverbände
- Arbeitskleidung bei bestimmten Berufen
- Smartphone, Laptop, Arbeitsbrille, Aktentasche oder Arbeitszimmer, wenn gewisse Voraussetzungen erfüllt sind
- Reisekosten bei Auswärtstätigkeit, die nicht vom Arbeitgeber erstattet werden
- Kosten für doppelte Haushaltsführung
- Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung

- Ausgaben für betriebliche Feiern, wie z. B. Einstand oder Dienstjubiläum
 - Gebühren für den beruflich notwendigen Lkw- oder Busführerschein
 - Folgekosten eines Unfalls auf dem Weg zur Arbeit
 - Rechtsberatungs- und Prozesskosten bei Streit mit dem Arbeitgeber
- Sogar Ausgaben im Rahmen eines Ausbildungsverhältnisses, einer zweiten Berufsausbildung, eines dualen oder Masterstudiums fallen unter Werbungskosten. Der Werbungskostenabzug bietet also zahlreiche Möglichkeiten rund ums Berufsleben und ein großes Potenzial, Steuern zu sparen.

www.lohi-bayern.de

Die Lohi (Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.) mit Hauptsitz in München wurde 1966 als Lohnsteuerhilfverein gegründet und ist in rund 330 Beratungsstellen bundesweit aktiv. Mit über 600.000 Mitgliedern ist der Verein einer der größten Lohnsteuerhilfvereine in Deutschland.

SPIELOTHEK / SPORTBAR

SCHÖLLNACH

Spiel, Spaß und gute Unterhaltung!

A

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH DAS SPIELOTHEK-TEAM!

MARKTPLATZ 8

TEL. 09903 | 201509

EINLADUNG

zur Generalversammlung mit Neuwahlen

am Samstag, 6. Januar 2018, um 14.30 Uhr
im Gasthaus Schwarzkopf

Gotthard Rimböck
1. Vorsitzender

Alois Oswald
1. Bürgermeister

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 14. Januar 2018, um 14.30 Uhr
im Gasthaus „Zur Schnelln“, Obergriesgraben

Rudolf Stangl
1. Vorsitzender

Alois Oswald
1. Bürgermeister

Dezember

Fr 15.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Sa 16.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
So 17.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
Mo 18.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Di 19.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Mi 20.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Do 21.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Fr 22.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
Sa 23.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
So 24.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Mo 25.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Di 26.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Mi 27.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Do 28.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Fr 29.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
Sa 30.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
So 31.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0

Januar

Mo 01.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Di 02.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Mi 03.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Do 04.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Fr 05.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Sa 06.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
So 07.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mo 08.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Di 09.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0
Mi 10.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Do 11.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Fr 12.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Sa 13.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
So 14.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mo 15.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Di 16.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mi 17.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Do 18.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
Fr 19.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Sa 20.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
So 21.	Ludwigs-Apotheke, Eging	0 85 44 / 96 06 0

Mo 22.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Di 23.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mi 24.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Do 25.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Fr 26.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Sa 27.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
So 28.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mo 29.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Di 30.	Hubertus-Apotheke, Eging	0 85 44 / 18 74
Mi 31.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Spende Blut - rette Leben!



Nächster Blutspendetermin in Schöllnach ist

am **Montag, 18. Dezember**, von **15.30 bis 20.00 Uhr**

in der Aula der Realschule Schöllnach.

Alle Blutspender werden gebeten, Blutspendeausweis UND Personal-ausweis, Reisepass oder Führer-schein mit zunehmen.



Foto: Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Metzgerei **M**ader Qualität - Frische - Geschmack

Angebot vom 18.12.17 - 19.12.17

Schweinswürstl, lecker im Geschmack 100g **0,85 €**

Angebot vom 20.12.17 - 23.12.17

Weißer mit viel Petersilie 100g **0,79 €**

Mettwurst grob + fein, geräuchert 100g **0,79 €**

roher Schinken "Art Schwarzwälder" mild geräuchert 100g **1,45 €**

Tiroler groß + klein 100g **0,85 €**

Schweineschnitzel von der Oberschale oder Nuss 100g **0,79 €**

Solange der Vorrat reicht

Verehrte Kundschaft!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest.

Hörpling 8, 94491 Hengersberg, Tel. 09903/500, Fax 09903/2411
Schulstraße 7, 94508 Schöllnach Tel. 09903/2014225

e-mail: gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Metzgerei **M**ader Qualität - Frische - Geschmack

unsere heiße Theke - nur in Schöllnach

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

Montag: Rahmschnitzel 4,50 €
mit Nudeln

Dienstag: Schweinebraten 5,00 €
mit Semmelknödel, Krautsalat und Soße

Mittwoch: Schaschlikpfanne 4,50 €
mit Reis

Donnerstag: Sahnegeschnetzeltes 5,00 €
mit Spätzle

Freitag: Rigatoni al forno 4,00 €

jeden Tag gibt's warme Leberkäse, Braten, Schnitzel und leckere Sandwiches

VdK Schöllnach: Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr, Gasthaus zur Post.

Oldtimerclub Sonnenwald: Stammtisch jeden 3. Freitag im Monat im Gasthaus Vogl in Obling ab 20.00 Uhr.

Stopselclub Schöllnach: Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat, Gasthaus Schwarzkopf, 19.30 Uhr.

Frauenunion Schöllnach: Stammtisch am Mittwoch, 18.10., 19.00 Uhr in der Pizzeria Toscana.

Gartenbauverein Schöllnach: jeden Donnerstag um 13.30 Uhr Gymnastik in der Grundschul-Turnhalle

Skiclub Schöllnach: Skigymnastik jeden Samstag von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Realschulturnhalle.

Dezember

15. und 16.12. 1. FC Poppenberg: Weihnachtsfeiern im Vereinsheim

15.12. SV Schöllnach: Weihnachtsfeier, Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier, Jugend 15.00 Uhr, Senioren 19.00 Uhr

15.12. FF Riggerding: Christbaumversteigerung, Landgut Stetter, 19.30 Uhr

16.12. FC-Bayern-München-Fanclub: Weihnachtsfeier mit interner Christbaumversteigerung, Alter Bahnhof

16.12. Sonnenwaldschützen: Weihnachtsfeier, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

16. bis 17.12. SC Schöllnach: Wochenendskikurs am Steinberglift

16.12. Oheschützen Schöllnach: Weihnachtsfeier im Gasthaus Weihermühle, Kopfsberg, 19.00 Uhr

17.12. Heimat- u. Volkstrachtenverein: Adventkonzert in der Pfarrkirche Schöllnach

18.12. BRK-Blutspendedienst: Blutspendetermin, 15 bis 20 Uhr, Realschule Schöllnach

26.12. FF Taiding: Christbaumversteigerung, Gasthaus Heitzer, 19.30 Uhr

27. bis 30.12. SC Schöllnach: Ferienskikurs am Steinberglift

28.12. Radfahrerverein: Laternenwanderung zum Büchlstein mit anschl. Einkehr im Gasthaus Raith, Kerschbaum, Abfahrt 17.00 Uhr ab Marktplatz

29.12. Veteranen- und Reservistenverein Riggerding: Christbaumversteigerung, Landgut Stetter, 19.30 Uhr



Januar

01.01. Böllerschützen: Neujahrsanschießen am Marktplatz, 11.00 Uhr

05.01. Faschingsgesellschaft Schöllonia: Prunksitzung, Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier, 19.30 Uhr

06.01. FF Schöllnach: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthaus Schwarzkopf, 14.30 Uhr

06.01. Wanderfreunde Obling: Christbaumversteigerung, Gasthaus Vogl, 19.30 Uhr

08.01. Markt Schöllnach: Aufstellung Veranstaltungskalender, Gasthaus zur Post, 19.00 Uhr

12.01. Radfahrerverein: Spanferkelessen in Mariakirchen, Abfahrt 18.00 Uhr, Marktplatz

13.01. Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

14.01. FF Taiding: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Heitzer, 14.30 Uhr

19.01. Frauenbund: Faschingsparty, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

27.01. 1. FC Poppenberg: Faschingsparty „Pop(p) am Berg“, Vereinsheim, 19.30 Uhr

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen. Bitte geben Sie Änderungen rechtzeitig in der Verwaltung des Marktes Schöllnach bekannt.

Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.
Sprechen Sie mit uns.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum
für Orthopädietechnik Osterhofen GmbH
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes
Vertrauen im Jahr 2017.**

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein
besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in
ein gesundes Jahr 2018.**

**Wir freuen uns, auch im neuen Jahr weiterhin für Sie
Ihr starker Partner für's Leben zu sein!**

***Ihr starker Partner
für's Leben.***

**~ 125 Jahre ~ Raiffeisenbank
Hengersberg-Schöllnach eG**

